

Grußwort	2
Prof. Dr. H.-G. Willert (1934–2006).....	4
Zeitplan	6
Wissenschaftliches Programm	10
Allgemeine Hinweise, Hinweise für Referenten	43
Vorsitzende/Referenten	48
Rahmenprogramm	58
Aussteller	62
Ausstellungsplan	64



Verehrte Kolleginnen und Kollegen!

„Die Größe eines Berufes besteht vielleicht vor allem anderen darin, dass er Menschen zusammenbringt. Es gibt nur eine wahrhafte Freude: Den Umgang mit Menschen.“

Antoine de Saint-Exupéry in
„Wind, Sand und Sterne“

Orthopädie, inzwischen auch Spannungsfeld – Zusammenführung, Kosten, Alterspyramide –, bedeutsame Disziplin mit großen Aufgaben: Die demographische Entwicklung wird Herausforderung, gesellschaftliche Veränderung Verpflichtung, berufspolitische Einigung Chance, wahrgenommen und realisierbar jeweils nur in harmonischem Gleichklang und respektvoller Partnerschaft – nach innen und nach außen.

Erstrangige Bedeutung wird Aus- und Weiterbildung zukommen – auch im Zeitalter von „e-learning“ oder „virtueller Chirurgie“, herkömmliche Tagungen, wie eben die unsrige, bleiben von außerordentlichem, eher zunehmendem Stellenwert: wissenschaftliche Information, aktuelle Bestandsaufnahmen, gegenseitiger Erfahrungsaustausch, persönliche Gespräche, praktische Unterweisung.

Themenkreise behandeln diesmal Infektiologie, Endoprothetik, Osteoporose, Frakturen im Alter (gemeinsam mit Prof. Dr. Rainer Neugebauer, Regensburg), Magnetresonanztomografie sowie vielfältige Workshops; Current Concepts mit Prof. Dr. Jochen Lühr von der ENDO-Klinik Hamburg und das „Forum junge Wissenschaft“ unter Leitung von Prof. Dr. Dr. Jörg Jerosch sind bereits klassische Bestandteile unserer Kongresse.

Die gegensätzliche Diskussion mit Experten wird unsere Kenntnisse sehr erweitern, der klinische und wissenschaftliche Nachwuchs soll ein Podium finden eigene Ergebnisse persönlich darzustellen, Ansporn für weitere Arbeit, Studien und Untersuchungen, dringend bedarf es der Förderung unserer jungen Kollegen; in allen Bereichen der Orthopädie klinisch-praktisch wie wissenschaftlich-theoretisch sollen sie Gefallen an unseren Fachgebieten finden und mit Freude am Patienten arbeiten und mit kritischen Studien Behandlungsmethoden begründen, verändern oder erneuern. Auch die Vorstellung experimenteller Untersuchungen erwarten wir im Forum junge Wissenschaft.

Zusätzlich soll gerade für die Pflege ein Tagungsabschnitt zur teamorientierten Weiterbildung angeboten werden. So hoffen wir sehr auf einen informativen, aktiven und erfahrungsreichen Kongress.

„Auch Freude ist ansteckend!“

Ich lade Sie sehr herzlich ein und freue mich außerordentlich auf Ihre Teilnahme.

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Rudi Ascherl'.

Rudi Ascherl



Prof. Dr. H.-G. Willert **1934–2006**

*„Das Leben der Ärzte ist kurz,
ihre Kunst ist lang“*
Hippocrates

Konsequenter Förderer, wissenschaftlicher Mentor, heilsamer Kritiker, unermüdlicher Erneuerer, akademische Leitfigur war Professor Willert für die Norddeutsche Orthopädenvereinigung; im September letzten Jahres ist Hans-Georg Willert verstorben, nach langem, tapferen Kampf mit einer heimtückischen Krankheit.

Willert war Thüringer, in Greiz geboren, in Leipzig ist er aufgewachsen und hat dort studiert; seine erste medizinische Tätigkeit und wissenschaftliche Arbeit in Greiz, Gütersloh, Heidelberg und Zürich. Grundlegende und richtungsgebende Ausbildung in Pathologie, Chirurgie und Orthopädie, schließlich Habilitation 1971 in Frankfurt. Zum Professor wurde Willert schon 1972 ernannt, 1980 erfolgte der Ruf auf den Lehrstuhl für Orthopädie an der Universität der Georg-August-Universität in Göttingen.

Sein wissenschaftliches Oeuvre ist enorm, genauso erfolgreich, mit größter internationaler Anerkennung: Erkrankungen des Fußes, Behandlung von Knochentumoren, Fehlbildungen des Skeletts, Systemerkrankungen und klinische Osteologie.

Forschungsarbeiten zum Implantat-Knochen-Verbund, über Abrieb und dessen Wirkung auf die gewebliche Reaktion, Mechanismen der Lockerung von Endoprothesen waren lebenslang sein wissenschaftlicher Schwerpunkt. Zuletzt fanden seine Publikationen zum Problem von Metallpaarungen und deren Abriebpartikel besondere Beachtung; sie werden von bleibender Bedeutung für die Orthopädie und Biomechanik sein, Willert gehört zu den international meist zitierten deutschsprachigen orthopädischen Chirurgen.

Von den vielfachen Ehrungen bestätigen der „Arthur Steindler Award“ der American Orthopaedic Research Society und die „Erwin-Uehlin-

ger-Medaille“ der Deutschen Gesellschaft für Osteologie (DGO) den herausragenden wissenschaftlichen Stellenwert seines Werkes, es gilt schon jetzt als wirklich klassisch.

Willert war immer hungrig nach Erkenntnissen, beständiger Frager, unaufhörlich auf der Suche nach Verbesserungen, Reaktionen um die Endoprothesen akribisch zu analysieren, um die Langzeitfunktion zu sichern; nur wenige haben dies so wirkungsvoll getan.

Dabei hat sich Willert nie in die Klinik oder das Labor zurückgezogen, in den Fachgesellschaften fleißig, Streitbar und effektiv; bei der redaktionellen Arbeit in Fachjournalen – die Zeitschrift für „Osteologie“ hat er begründet – war er Herausgeber, Gestalter und Autorität.

Willert war ein Akademiker im wahrsten Wortsinn, wir werden ihn vermissen; im urtümlich griechischen Schlusssatz unseres Eides heißt es: „... Ruhm bei allen Menschen bis in alle Zeiten“.

„... glücklich die Völker und alle Menschen, die wissen, dass die tüchtigen Männer ihre Festungen sind, nicht die Türme und nicht die Mauern ...“

Hippocr. 11. Brief

Rummelsberg und Magdeburg, im April 2007

Rudi Ascherl und Wolfram Neumann

Donnerstag, 14. Juni 2007

		Spiegelsaal	Speicherstadt	Altes Land	Boardroom
ab 10.00	Anmeldung				
11.30–13.00		Trauma Senioren Coxales Femur	Endoprothetik Hüfte	Freie Themen Umstellungs- osteotomien, Arthrose	
13.00–14.30		Trauma Senioren Wirbelsäule	Endoprothetik Hüfte	Freie Themen Abrieb und Lockerung	Workshop Rezeptierkurs
14.30		Eröffnung der Industrieausstellung			
15.00–16.30		Trauma Senioren Periprothetische Frakturen	Freie Themen Arthroskopie und Schulter	Poster I	Tapekurs
16.30–17.00	Pause				
17.00–18.30		Workshop Injektionstechniken	Workshop Biopsie	Poster II	Workshop Schultergürtel- diagnostik
ab 18.30		Get together mit Fränkischem Buffet und Bayrischen Schmankerln			

Freitag, 15. Juni 2007

	Spiegelsaal	Speicherstadt	Altes Land	Shanghai
08.00–09.00		Mitgliederversammlung NOV		8.00–10.00 Uhr Forum Junge Wissenschaften
09.00–10.30	Endoprothetik Knie	Current Concepts Fuß I	Workshop Ballonkyphoplastie (Kyphon Deutschland)	
10.30–11.00	Pause			
11.00–12.30	Endoprothetik Knie	Current Concepts Fuß II	Osteoporose	Workshop MRT
12.30–13.00	Pause			Workshop Vorfuß-Rekonstruktion
13.00–14.30	Live-OP mit Lunchsymposium Zementierte Hüft- endoprothese – Bewährtes u. Neues DePuy Orthopädie			
14.30–16.00	Endoprothetik Knie	Workshop Mehrfachwechsel Hüfte + Knie (ESKA Implants)	Freie Themen Fuß	Workshop Umstellungsosteotomie
16.00–16.30	Pause			
16.30–17.30	16.30–18.00 Beruf und Politik Kreuzfeuer: „Wer darf Endoprothesen kaufen?“	16.30-18.30 Symposium+Workshop Oberflächenersatz Hüfte ZIMMER Germany	16.30-18.30 Symposium+Workshop Revision Knie ZIMMER Germany	Workshop Diabetischer Fuß
17.30–18.30	18.00–18.30 Zementierkurs			Preisverleihungssitzg. AXIS Forschungsstiftg.
ab ca. 19.30	Abendveranstaltung			

Samstag, 16. Juni 2007

		Spiegelsaal	Speicherstadt	Altes Land	Shanghai
09.00–10.30		Freie Themen Vermischt, aber wichtig	Freie Themen Wirbelsäule	Infektiologie Hygiene (RESORBA Wundversorgung)	OP-Pflege – Knochenbank, Zementiertechnik Wirbelsäule
10.30–11.00	Pause				
11.00–12.30		MRT I Grundlagen und obere Extremität	Symposium Bandscheibenvorfall und Spinalkanal- stenose Endoskopische OP-Techniken Richard Wolf	Infektiologie Osteomyelitis	OP-Pflege – Kyphoplastie, Endo- prothesenwechsel
12.30–13.00	Pause				
13.00–14.00		MRT II Wirbelsäule und untere Extremität	Freie Themen Wirbelsäule	Infektiologie Implantat	OP-Pflege – Osteosynthese
ab 14.00	Farewell				

Donnerstag, 14. Juni 2007		
H 1	11.30–13.00 Uhr Trauma Senioren	Spiegelsaal
H 1	Trauma Senioren – Coxales Femur	
	Vorsitz: <i>R. Neugebauer</i> , Regensburg; <i>W. Neumann</i> , Magdeburg	
H 1.1	Frakturen im Alter – Epidemiologie und Daten <i>Raschke, M.</i> , Münster	20'
H 1.2	Frakturen am coxalen Femur – Optionen operativer Behandlung <i>Neugebauer, R.</i> , Regensburg	20'
H 1.3	Morbidität und Mortalität nach operativer Versorgung von Schenkelhalsfrakturen <i>Scherger, B., Klein, M., Hinkenjann, B., Ostermann, P.</i> ; Bocholt	10'
H 1.4	Der Einfluss der Knochendichte auf die Primärstabilität von zementfreien Femurschaftprothesen – eine biomechanische In-vitro-Studie <i>Götze, C.</i> , Münster	10'
H 1.5	Endoprothetische Versorgung der Schenkelhalsfraktur bei Senioren – zementiertes vs. zementfreies System <i>Frenkel, T., Frenkel, H., Melzer, C.</i> ; Bad Döbeln	10'
H 2	13.00–14.30 Uhr Trauma Senioren	Spiegelsaal
H 2	Trauma Senioren – Wirbelsäule	
	Vorsitz: <i>H. Böhm</i> , Bad Berka; <i>M. Raschke</i> , Münster	
H 2.1	Indikation zur operativen Behandlung von osteoporotischen Frakturen an der Wirbelsäule <i>Böhm, H.</i> , Bad Berka	15'
H 2.2	Ist die konservative Behandlung von Verletzungen der oberen HWS mit dem Halo-Fixateur auch für Patienten über 65 Jahre geeignet? <i>Daentzer, D.</i> , Hannover	10'

H 2.3	2-Jahres-Ergebnisse nach Spineoplastie mit Knopchenmatrix versus Zementaugmentation <i>Röhl, K., Klauß, R.;</i> Halle	10'
H 2.4	Vertebroplastie bei Osteoporotischen Frakturen – ein effizientes schmerzreduzierendes Verfahren? <i>Drees, P., Böhm, B., Meurer, A., Pitton, M., Giesa, M., Cullmann, J., Eckardt, A.;</i> Mainz/Rheinfelden	10'
H 2.5	Calciumphosphatzement in der Behandlung von inkompletten kranialen Berstungsbrüchen des thorakolumbalen Überganges <i>Voggenreiter, G., Hommel, C., Lenz, E., Ascherl, R.;</i> Leipzig/Kronach/Rummelsberg	10'
H 2.6	Die Behandlung der osteoporotischen Sinterungsfraktur mittels der Kyphoplastie im Vergleich zur konservativen Therapie – prospektive Ergebnisse von 57 Patienten <i>Lienert, A., Ruetten, S., Komp, M., Godolias, G.;</i> Herne	10'
H 3	15.00–16.30 Uhr Trauma Senioren	Spiegelsaal
H 3	Trauma Senioren – Periprothetische Frakturen	
	Vorsitz: <i>Frhr. G. von Salis-Soglio, Leipzig; W. Rütther, Hamburg</i>	
H 3.1	Die periprothetische Femurfraktur – Einteilung, operative Grundsätze und Strategie <i>von Salis-Soglio, G., Leipzig</i>	15'
H 3.2	Die Ergebnisse Periprothetischer Frakturen – Follow-up nach operativer Versorgung <i>Senyurt, H., Jerosch, J.;</i> Neuss	10'
H 3.3	Behandlung periprothetischer Frakturen nach Knieendoprothesen <i>Ranke, T.-P., Zigo, P., Nelskamp, T., Weber, C.;</i> Hohwald	10'
H 3.4	Hüft-TEP-Wechsel bei periprothetischen Frakturen bei Patienten > 80 Jahre <i>Pollandt, K., Bischel, O., Parsch, D.;</i> Heidelberg	10'

H 3.5	Periprothetische Femurfrakturen an Hüft- und Kniegelenk – Prothesen-Wechsel oder Osteosynthese ? <i>Lenz, E., Voggenreiter, G., Ascherl, R.; Kronach/Leipzig/Schwarzenbruck</i>	10'
F 1	11.30–13.00 Uhr Freie Themen Speicherstadt	
	17.00–18.30 Uhr Workshop Injektionstechniken Spiegelsaal	
F 1	Endoprothetik Hüfte	
	Vorsitz: <i>R. Krauspe, Düsseldorf; G. Pap, Leipzig</i>	
F 1.01	Endoprothetische Versorgung jüngerer Patienten <i>Oehme, S. U., Münstermann, B.; Damp</i>	6'
F 1.02	Resultate nach Implantationen der Kurzschaftprothese Typ MAYO® bei jungen und aktiven Patienten <i>Sofer, D., Rading, S., Rühl, M., Köster, G.; Lorsch</i>	6'
F 1.03	Klinische und radiologische Ergebnisse nach Implantation des METHA-Kurzschaftes <i>Bichmann, P., Grabski, H., Horst, F.; Melle/Sendenhorst</i>	6'
F 1.04	Mittelfristige Ergebnisse der schenkelhalterhaltenden CFP Schaftprothese und der zementfreien TOP press-fit Pfanne <i>Schneider, M., Schwantes, B., Botha, N., Bogner, N., Gehrke, T.; Hamburg</i>	6'
F 1.05	Die Nanos-Schenkelhalsprothese – Ergebnisse einer Multizenterstudie <i>Reinhardt, A., Ettinger, P., Fuchs, G.; Potsdam/Melle/Bayreuth</i>	6'
F 1.06	Komplikationsanalyse nach ASR Oberflächenersatz am Hüftgelenk <i>Scherger, B., Klein, M., Hinkenjann, B., Ostermann, P.; Bocholt</i>	6'
F 1.07	Der Hüftoberflächenersatz beim jungen Erwachsenen – kurz- und mittelfristige Ergebnisse <i>von Stockert, A., Sabo, D.; Karlsbad</i>	6'
F 1.08	Die minimalinvasive Implantation einer Hüftendoprothese führt nicht zu einer reduzierten Serumkonzentration von skeletalem Troponin I <i>Krocker, D., Strube, P., Perka, C.; Berlin</i>	6'

F 1.09	Einsatz eines neuartigen Megaprothesensystems in der Tumor- und Revisionsorthopädie (Abstract F 2.9) <i>Lohmann, C. H., Beil, T., Güthoff, W., Rüther, W.; Hamburg/Bad Bramstedt/Hamburg</i>	6'
F 2	13.00–14.30 Uhr Freie Themen	Speicherstadt
F 2	Endoprothetik Hüfte	
	Vorsitz: <i>S. Tohtz, Berlin; S. Oehme, Damp</i>	
F 2.1	Trabecular-Metall bei der Revisionsendoprothetik der Hüftpfanne <i>Linnenberg, D., Oehme, S.; Damp</i>	6'
F 2.2	20-Jahres-Ergebnisse der Kombination von RM Pfanne und CLS Schaft – Langzeitbeobachtung einer komplett zementfreien Hüftendoprothesenimplantation <i>Ihle, M., Siebert, W., Mai, S.; Kassel</i>	6'
F 2.3	Die bipolare Revisionspfanne (Avantage®) <i>Götze, C.; Münster</i>	6'
F 2.4	Die längsovale Revisionspfanne (LOR) bei aseptischer Hüftpfannenlockerung <i>Götze, C., Sippel, C., Wendt, G., Steinbeck, J.; Münster</i>	6'
F 2.5	Biomechanische Untersuchungen zur Primärstabilität zementfreier Schraubpfannen und Pressfitpfannen bei unterschiedlichen Defektsituationen <i>von Schulze Pellengahr, C., Bürkner, A., Fottner, A., Mazoochian, F., Plitz, W., Jansson, V.; München</i>	6'
F 2.6	Die Positionierung von Stützringen und Stützschaalen in der Revisionsendoprothetik des Hüftgelenkes <i>Wagner, M.; Chemnitz</i>	6'
F 2.7	Der Knochenresorptionsparameter TRAP5b als Prädiktor in der Lockerungsdiagnostik bei Knie- und Hüft-Totalendoprothesen <i>Günther, C., von Schulze Pellengahr, C., Mazoochian, F., Fottner, A., Jansson, V.; München</i>	6'

Donnerstag, 14. Juni 2007

F 2.8	Das modulare Tumorendoprothesensystem MML – Auswertung von 67 Operationen an den unteren Extremitäten <i>Ghanem, M., Blembel, K., von Salis-Soglio, G.</i> ; Leipzig	6'
F 2.9	Eine neue Methode zur Optimierung der Verbundfestigkeit zwischen Knochenzement und acetabulärem Knochen beim künstlichen Hüftgelenkersatz (Abstract F 1.09) <i>Mumme, T., Müller-Rath, R., Andereya, S., Gravius, S., Marx, R., Wirtz, D. C.</i> ; Aachen	6'
F 2.10	Eine neue Methode zur Optimierung der Verbundfestigkeit zwischen Knochenzement und Knochen bei zementierten Femur-Revisionsschäften (Abstract F 1.10) <i>Mumme, T., Andereya, S., Gravius, S., Marx, R., Müller-Rath, R., Wirtz, D. C.</i> ; Aachen	6'
F 3	11.30–13.00 Uhr Freie Themen	Altes Land
F 3	Umstellungsosteotomien, Arthrose	
	Vorsitz: <i>W. Baur, Rummelsberg; J. Löhr, Hamburg</i>	
F 3.1	Umstellungsosteotomie am Tibiakopf – Wann ist sie eine Alternative zum Kunstgelenk? <i>Baur, W., Rummelsberg</i>	15'
F 3.2	Die subtrochantere Umlagerungsosteotomie als Salvage-OP bei Koxitfolgen Choi IV-B <i>von Bremen-Kühne, R. B. F., Madert, J.</i> ; Hamburg	6'
F 3.3	Mittelfristige Ergebnisse der Dreifachbeckenosteotomie bei Pfannendysplasie <i>von Bremen-Kühne, R., Reichle, E.</i> ; Hamburg	6'
F 3.4	Behandlung der Extremitätenfehlstellung bei Morbus Ollier mittels der Ilizarovmethode <i>Van Loon, P., Lammens, J., Peer, E.</i> ; Köln/Leuven/Köln	6'
F 3.5	Destruktive, angiodyplastische Arthritis – eine definierte Gelenkpathologie bei Gefäßmalformation <i>Westphal, F., Hauert, Loose</i> ; Hamburg	6'

F 3.6	Das Risiko für Schulterüberlastungsschäden steigt bei mehr als 4 Trainingseinheiten pro Woche – eine Analyse an 341 Schwimmsportlern <i>Knobloch, K., Yoon, U., Busch, K. H., Krämer, R., Vogt, P. M.; Hannover</i>	6'
F 3.7	Die Schulter-Cup-Prothese bei Omarthrose – mittelfristige Ergebnisse <i>Sistermann, R., Hausamen, K.; Dortmund</i>	6'
F 4	13.00–14.30 Uhr Freie Themen	Altes Land
F 4	Abrieb und Lockerung Vom Zementkörperbruch zu den molekularen Grundlagen der aseptischen Prothesenlockerung <i>Hans Georg Willert Session</i>	
	Vorsitz: <i>C. Lohmann, Hamburg; G. Köster, Lorch</i>	
F 4.01	Lockerungskaskade zementierter Schäfte <i>Köster, G., Lorsch</i>	10'
F 4.02	Zementierte Endoprothesenschäfte – poliert vs. matt <i>Bader, R., Rostock</i>	10'
F 4.03	Metall-Metall – Tribologische Grundlagen <i>Rieker, C., Winterthur</i>	10'
F 4.04	Metall-Metall – Seltene Versagensfälle <i>Baur, W., Rummelsberg</i>	10'
F 4.05	Ionenbelastung nach metallischen Hartpaarungen <i>Witzleb, C., Dresden</i>	10'
F 4.06	Particle Disease – in vitro und in vivo <i>Rader, C., Köln</i>	10'
F 4.07	OPG/RANKL-System bei der abriebinduzierten Osteolyse <i>Baumann, B., Würzburg</i>	10'

Donnerstag, 14. Juni 2007

F 5	15.00–16.30 Uhr Freie Themen	Speicherstadt
F 5	Arthroskopie und Schulter	
	Vorsitz: <i>P. Eysel, Köln; C. Halder, Sommerfeld</i>	
F 5.01	Arthroskopisch unterstützte osteosynthetische Behandlung von Tibiakopffrakturen – klinisches und radiologisches Outcome <i>Meyer, O., Follrichs, E., Godolias, G.; Herne</i>	6'
F 5.02	Matrix-gekoppelte autologe Chondrozyten-Transplantation versus Mikrofrakturierung als Therapie von Knorpeldefekten des Kniegelenkes – mittelfristige Ergebnisse im 3-Jahres-Follow-up bei 80 Patienten <i>Meyer, O., Follrichs, E., Godolias, G.; Herne</i>	6'
F 5.03	Technik der Autologen Chondrozytentransplantation mit Sphäroiden im Knie – arthroskopisch und rein autolog <i>Schreyer, T., Rössing, S., Thermann, H., Pässler, H., Baum, P.; Darmstadt/Heidelberg/Gundelfingen</i>	6'
F 5.04	Arthroskopische Therapie von Meniskusverletzungen mittels des Fast-T-Fix-Systems – klinisches und radiologisches Outcome <i>Fechner, A., Follrichs, E., Meyer, O., Godolias, G.; Herne</i>	6'
F 5.05	Ergebnisse nach arthroskopischer Rekonstruktion von Partial- und Komplettrupturen der Rotatorenmanschette <i>Jerosch, J., Morsy, M., Schunck, J.; Neuss</i>	6'
F 5.06	Was kann man vom Oberflächenersatz an der Schulter bei Patienten mit Defektarthropathie erwarten? <i>Jerosch, J., Morsy, M., Schunck, J.; Neuss</i>	6'
F 5.07	Arthroskopische Therapie der akuten AC-Gelenksprengung <i>Listringhaus, R., Heikenfeld, R., Godolias, G.; Herne</i>	6'
F 5.08	Minimalinvasive Therapie der distalen Bizepssehnenruptur <i>Heikenfeld, R., Listringhaus, R., Godolias, G.; Herne</i>	6'
F 5.09	Funktionelle Ergebnisse nach Implantation einer inversen Schulterendoprothese nach fehlgeschlagener Osteosynthese einer proximalen Humerusfraktur <i>Behrend, T., Heikenfeld, R., Listringhaus, R., Godolias, G.; Herne</i>	6'

F 5.10	Unterschiede im synovialen Markerprofil des Knorpelstoffwechsels der Früh- und Spätharthrose des Kniegelenkes <i>Oehler, S., Aigner, T., Gebhard, P., Zeiler, G., Baur, W.; Schwarzenbruck/Leipzig/Schwarzenbruck</i>	6'
P 1	15.00–16.30 Uhr Poster	Altes Land
	17.00–18.00 Uhr Workshop Biopsie Weichteil und Knochen	Speicherstadt
P 1	Poster I	
	Vorsitz: <i>T. Krüger, Köthen; C. Witzleb, Dresden; H. H. Springer, Schwerin</i>	
P 1.1	Technik und Behandlungsergebnisse der endoprothetischen Versorgung hoher Hüftluxationen – Bewährt sich die Arthrolyse und Distraction mit Fixateur externe? <i>Schakols, O., Voggenreiter, G., Ohrt, O., Ascherl, R.; Leipzig/Rummelsberg</i>	
P 1.2	Die „Yale“-Technik zur Implantation einer Hüfttotalendoprothese <i>Kipping, R.; Gräfelting</i>	
P 1.3	Optimierte Schmerztherapie nach hinterem Zugang zum Oberflächenersatz des Hüftgelenkes <i>Springorum, H.-P., Zilkens, G., Zarghooni, K., Michael, J. W.-P., Eysel, P.; Köln</i>	
P 1.4	Die stabilisierende Wirkung des atmosphärischen Druckes auf das Hüftgelenk. Ein historischer und experimenteller Rückblick <i>Drummer, N., Prietzel, T., Richter, K.-W., von Salis-Soglio, G.; Leipzig</i>	
P 1.5	Die ökonomische Bedeutung orthopädisch unfallchirurgischer Klassifikationen <i>Elsner, A., Scholz, S., Knupp, M., Borchardt, F., Andermahr, J.; Liestal/Luzern/Liestal/Stans/Köln</i>	
P 1.6	Postrepositionelle Ruhigstellung nach Schulterluxation in physiologischer Außenrotation – Anatomie – funktionelle Ergebnisse – Patientenakzeptanz <i>Beger, C., Elsner, A., Keller, A., Herzog, R.; Stans/Liestal/Wolhusen</i>	

P 1.7	AirHeel™ und ein exzentrisches Krafttraining reduzieren den erhöhten Kapillarfluss und erleichtern den kapillarvenösen Abfluss bei Achillestendinopathie – eine randomisierte Studie <i>Knobloch, K., Schreibmüller, L., Thermann, H., Busch, K. H., Vogt, P. M.; Hannover/Heidelberg/Hannover</i>	
P 1.8	Verbessertes Ausreißverhalten divergierend eingebrachter Schrauben bei winkelstabilen Implantaten <i>Jungbluth, M., Seide, K., Schümann, U., Faschingbauer, M., Jürgens, C.; Hamburg</i>	
P 2	17.00–18.30 Uhr Poster	Altes Land
P 2	Poster II	
	Vorsitz: <i>E. Lenz, Kronach; C. Rader, Köln; D. Sommerfeld, Hamburg</i>	
P 2.1	Die Judet-Hüftprothese ein halbes Jahrhundert nach ihrer Implantation – kaum wiederzuerkennen <i>Staubach, K.-H., Hett, R., Ascherl, R.; Leipzig/Rummelsberg</i>	
P 2.2	Posturaler Effekt einer Osteoporose-Orthese (Osteo-med). Ein randomisierter, plazebokontrollierter Vergleich <i>Vogt, L., Brettmann, K., Hübscher, M., Banzer, W., Fink, M.; Frankfurt/Main/Hannover</i>	
P 2.3	Vergleichende biomechanische Untersuchung zur Rotationsstabilität verschiedener Verriegelungsmarknagelsysteme sowie additiver 4 Loch LCP Plattenosteosynthese der Tibia am 3rd. Generation Sawbone <i>Fischer, K., Hopf, K. F., Schildhauer, T., Plitz, W., Muhr, G.; Bochum/Aurich/Bochum/München/Bochum</i>	
P 2.4	Fallbericht – Symptomatisches, monströses Kniegelenksganglion <i>Hoffmann, A., Krüger, T.; Köthen/Anhalt</i>	
P 2.5	Die Optimierung der Osteointegration rhBMP-2-dotierter Titanimplantate beim alten Schaf <i>Sachse, A., Bleeck, J., Wagner, A., Hortschansky, P., Schmuck, K., Lohmann, M., Mollenhauer, J.; Eisenberg/Suhl/Eisenberg/Jena/Eisenberg/Hamburg/Reutlingen</i>	

Donnerstag, 14. Juni 2007

Donnerstag, 14. Juni 2007

P 2.6	PECH-gehabt? Die kombinierte Kälte- und Kompressions-therapie (CryoCuff™) ist der Kryotherapie (KoldBlue®) an der Achillessehne überlegen – eine randomisierte Studie <i>Knobloch, K., Grasmann, R., Busch, K. H., Vogt, P. M.; Hannover</i>
P 2.7	Tendinopathie des Läufers – Achillessehnenbeschwerden sind nach 6250 Laufkilometern der häufigste Überlastungsschaden <i>Knobloch, K., Yoon, U., Krämer, R., Busch, K. H., Vogt, P. M.; Hannover</i>
P 2.8	Diagnostik und Therapie multipler pathologischer Frakturen am Beispiel einer jungen Patientin mit sekundärem Hyperparathyreoidismus <i>Reinert, M., Gödde, Fritsch, Kohn; Homburg</i>
P 2.9	Evaluation einer zwölfwöchigen Sporttherapiemaßnahme bei Patienten mit chronischen Rückenschmerzen <i>Raabe-Oetker, A.; Köln</i>
Boardroom	
13.00 – 14.30	Workshop Rezeptierkurs <i>R. Ascherl, Rummelsberg</i>
17.00 – 18.30	Workshop Klinische und bildgebende Untersuchung <i>Bethhäuser, A; Hamburg</i>
ab 18.30 Uhr	
	Get-together mit Fränkischem Buffet und Bayrischen Schmankerln in der Industrieausstellung im Grand Elysee Hotel

Freitag, 15. Juni 2007

H 4 **9.00–10.30 Uhr Endoprothetik Knie** **Spiegelsaal**

H 4 Endoprothetik Knie

Vorsitz: *C. Perka, Berlin; W. Klauser, Hamburg*

H 4.1	Brauchen wir ein Frauen-Knie? <i>Perka, C., Berlin</i>	20'
H 4.2	Erste Ergebnisse nach minimalinvasiver Implantation von Knieendoprothesen durch den Subvastus-Zugang – ein Vergleich mit einem Standard-Zugang <i>Meyer, O., Foltrichs, E., Godolias, G.; Herne</i>	7'
H 4.3	Minimalinvasiver arthroskopisch unterstützter unicondylärer Oberflächenersatz bei umschriebenen Knorpeldefekten des Kniegelenkes – erste Erfahrungen mit dem ArthroSurface®-System <i>Schwert, M., Foltrichs, E., Meyer, O., Godolias, G.; Herne</i>	7'
H 4.4	Minimalinvasiver vs. konventioneller Zugang bei bicondylärer navigierter Knieendoprothesenimplantation <i>Bohlen, K., Dries, S., Sufi-Siavach, A., Hille, E., Lampe, F.; Hamburg</i>	7'
H 4.5	Operative Technik der minimalinvasiven navigierten bicondylären Knieendoprothetik unter Verwendung des Columbus-Implantates und der Navigation mit dem OrthoPilot-System <i>Lampe, F., Bohlen, K.; Hamburg</i>	7'
H 4.6	Die funktionelle Kniegelenkachse – eine reproduzierbare Landmarke der femoralen Rotation beim navigierten Kniegelenkersatz <i>Matziolis, G., Stifter, J., Perka, C.; Berlin/Aarau/Berlin</i>	7'
H 4.7	Isolierung und Charakterisierung von Partikeln eines Metall/Metall-geführten Knieendoprothesensimulators <i>Lohmann, C. H., Nüchtern, J. V., Siebert, K., Kleffner, B., Rütter, W.; Hamburg/Weisendorf/Hamburg</i>	7'

Freitag, 15. Juni 2007

H 5 11.00–12.30 Uhr Endoprothetik Knie		Spiegelsaal
H 5	Endoprothetik Knie	
	Vorsitz: <i>A. Franz</i> , Siegen; <i>W. Mittelmeier</i> , Rostock	
H 5.1	Die schmerzhafte Knieprothese <i>Oehme</i> ; Damp	15'
H 5.2	Constraint and semi-constraint – gibt es eine Differentialindikation? <i>Klauser, W.</i> ; Hamburg	20'
H 5.3	Bandspannungsmessungen in der Knieendoprothetik, Messergebnisse und biomechanisches Modell <i>Herzberg, W.</i> ; Hamburg	7'
H 5.4	Ein neues Verfahren zur Bestimmung des 3-dimensionalen Implantatalignments nach Knieendoprothese <i>Matziolis, G.</i> ; Berlin	7'
H 5.5	Frühergebnisse nicht gekoppelter bikondylärer Schlittenprothesen bei Patienten mit vorangegangener kniegelenknaher Osteotomie <i>Oehler, S., Baur, W.</i> ; Schwarzenbruck	7'
H 5.6	5 Jahresergebnisse mit dem bicondylären Oberflächenersatz Gemini MK II <i>Thabe, H., Dafferner-Franzmann, M.</i> ; Bad Kreuznach	7'
H 5.7	Untersuchung der Lebensqualität nach Knie-TEP- Implantation mit dem OrthoPilot-Navigationssystem <i>Peterlein, C., D., Fuchs-Winkelmann, S., Scherf, F. G.</i> ; Marburg/Münster	7'
9.00–10.30 Uhr		Altes Land
Workshop Ballon-Kyphoplastie		
	<i>G. Voggenreiter</i> , Eichstätt <i>J. Franke</i> , Magdeburg	
<i>Mit freundlicher Unterstützung von Kyphon Deutschland</i>		

H 7	11.00–12.30 Uhr Osteoporose	Altes Land
H 7	Osteoporose	
	Vorsitz: <i>H.-J. Pesch</i> , Erlangen; <i>F. Jakob</i> , Würzburg	
H 7.1	Osteoporose, systemisches Leiden oder lokalisierte Erkrankung – Konsequenzen für die Osteodensitometrie <i>Pesch H. J.</i> , Erlangen	15'
H 7.2	Medikamentöse Therapie der Osteoporose. Behandlungsdauer und mögliche Nebenwirkungen <i>F. Jakob</i> , Würzburg	15'
H 7.3	Aktuelles zu den Leitlinien <i>Amling, M.</i> , Hamburg	15'
H 7.4	Knochenstoffwechselmarker zur Beurteilung von Osteoporose. Eine Metaanalyse <i>Gfrörer, W., Fusch, G., Ekkernkamp, A., Fusch, C.</i> ; Greifswald	10'
H 7.5	Eine prospektiv randomisierte Studie zur Wirksamkeit unterschiedlicher Analgetika bei Osteoporose-assoziierten Schmerzen <i>Krocker, D., Ullrich, H., Perka, C.</i> ; Berlin/Storkow/Berlin	10'
FJW	8.00–10.00 Uhr Forum Junge Wissenschaften	Shanghai
FJW	Forum Junge Wissenschaften	
	Vorsitz: <i>J. Jerosch</i> , Neuss; <i>Karbowski, A.</i> , Köln	
FJW 01	3-D-Ultraschall-gestützte Ganganalyse nach Implantation eines Oberflächenersatz und Totalendoprothese des Hüftgelenks <i>Kurpgoweit, S., Springorum, H.-P., Eysel, P., Delank, K.-S.</i> ; Bonn/Köln	
FJW 02	Periacetabuläre CT-gestützte Osteodensitometrie zur Untersuchung der Knochenreaktion nach zementfreier Hüfttotalendoprothetik – 3 Jahre Follow-up <i>Völk, M., Kress, A., Schmidt, R., Forst, R., Müller, L.</i> ; Erlangen-Nürnberg	

Freitag, 15. Juni 2007

- FJW 03 Einfluss eines dorsalen dynamischen Stabilitätssystems auf die Degeneration der ovinen Bandscheibe nach Nukleotomie
Guder, E., Schnake, K., Eindorf, T., Duda, G.; Berlin
- FJW 04 Dreidimensionale Fixationsmöglichkeit der Arthrodesese des Tarsometatarsalgelenkes mittels zusätzlicher Kompressionsschraube
Heck, C., Jerosch, J.; Neuss
- FJW 05 Radiologischer und klinischer Langzeitverlauf von Knochenersatzmaterialien in der orthopädischen Chirurgie
Krieger, H., Behrens, P.; Lübeck
- FJW 06 Bedeutung der MR-tomographischen Früherkennung des Morbus Perthes für die Prognose der Erkrankung
Führer, S., Moeckl, T., Wendrich, K., Kreitner, K.-F., Meurer, A.; Mainz
- FJW 07 Biomechanische Untersuchung eines neuen, winkelstabilen Humerus-Nagels
Jurda, T., Wening, J. V., Püschel, K., Morlock, Ph. D. M.; Hamburg
- FJW 08 Kurz-, Mittel- und Langzeitergebnisse des zementfreien GSS-CL-Schaftes. Eine prospektive Studie mit 13-Jahres-Überlebensrate
Kynast, E., Pietzner, U., Mayer, G., Ganzer, D.; Neubrandenburg/Greifswald/Neubrandenburg
- FJW 09 Enzymatische Isolierung von Metallpartikeln aus periprothetischen Geweben von Metall/Metall-Endoprothesen
Nüchtern, J. V., Siebert, K., Pflüger, G., Junk-Jantsch, S., Rüther, W., Lohmann, C. H.; Hamburg/Wien/Hamburg
- FJW 10 Histologische Analyse der Implantatmaterial-Deposition im Umgebungsgewebe von Hüftgelenkendoprothesen
Busse, B., Niecke, M., Püschel, K., Katzer, A., Hahn, M.; Hamburg
- FJW 11 Zytokinfreisetzung bei Metall-Metall-Endoprothesen
Laupichler, S., Pflüger, G., Junk-Jantsch, S., Fiedler, M., Rüther, W., Lohmann, C. H.; Hamburg/Wien/Institut für Klinische Chemie/Hamburg
- FJW 12 Tissue engineering eines osteochondralen Konstrukts in einem Bioreaktor
Haasper, C., Colditz, M., Kirsch, L., Zeichen, J., Hurschler, C., Krettek, C., Jagodzinski, M.; Hannover

13.00–14.30 Uhr		Spiegelsaal
Live-OP mit Lunch-Symposium		
	Zementierte Hüftendoprothese – Bewährtes und Neues <i>DePuy Orthopädie</i> The development of polished tapered stems and clinical results of the C-stem at The Manchester Arthroplasty Unit <i>Sochard, D. H., Manchester</i>	
H 6	14.30–16.00 Uhr Endoprothetik Knie	Spiegelsaal
H 6	Endoprothetik Knie	
	Vorsitz: <i>K.-D. Heller, Braunschweig; C. Perka, Berlin</i>	
H 6.1	Tantal als Augmentat und Defektersatz <i>Perka, C., Berlin</i>	15'
H 6.2	Arthrofibrose nach Implantation von Knieendoprothesen – Ursachenforschung und arthroskopische Behandlung <i>Meyer, O., Follrichs, E., Godolias, G.; Herne</i>	7'
H 6.3	Ergometertraining nach endoprothetischem Ersatz des Knie- oder Hüftgelenks: Eine randomisierte kontrollierte Multizenterstudie <i>Liebs, T., Drescher, W., Herzberg, W., Haasters, J., Rüter, W., Russlies, M., Hassenpflug, J.; Kiel/Hamburg/Damp/Bad Bramstedt/Lübeck/Kiel</i>	7'
H 6.4	Modulare Knieendoprothesensysteme in der Revisionschirurgie <i>Oehme, S. U.; Damp</i>	7'
H 6.5	Hat die Constraint-Knieendoprothese einen Stellenwert bei der primären Kniegelenkimplantation? <i>Kollmar, T., Heller, K.-D.; Braunschweig</i>	7'
H 6.6	Erste Ergebnisse eines neuen, modularen Implantates für den Prothesenwechsel am Knie – Design und Funktion <i>Lenz, E., Voggenreiter, G., Juch, F., Ascherl, R.; Kronach/Leipzig/Schwarzenbruck</i>	7'

Freitag, 15. Juni 2007

Freitag, 15. Juni 2007

H 8	16.30–18.00 Uhr Beruf und Politik	Spiegelsaal
H 8	Beruf und Politik	
	Vorsitz: <i>S. Götte</i> , Berlin-München; <i>J. Löhr</i> , Hamburg; <i>V. Ewerbeck</i> ; Heidelberg	
H 8.1	Evaluierung eines sportorthopädisch-sporttraumatologischen Studentenkurses in Seminar- und Praxisform <i>Michael, J. W.-P., Schäferhoff, P., Kreckel, V., Eysel, P., König, D. C.</i> ; Köln/Dormagen/Köln/Viersen	7'
H 8.2	Integrierte Versorgungsverträge: Gesellschaftsformen und Kooperationsmodelle sowie die Vergütung <i>Bauer, K., Klima, I.</i> ; Frankfurt am Main	7'
H 8.3	Privatliquidation und IGeL-Leistungen <i>Bauer, K., Klima, I.</i> ; Frankfurt am Main	7'
	Kreuzfeuer: „Wer darf Endoprothesen kaufen?“	
	Die Sicht eines Unternehmens <i>Hansis, W.</i> , Bad Neustadt	7'
	Ansprüche des Operateurs <i>Perka, C.</i> , Berlin	7'
F	18.00–18.30 Uhr Workshop Zementierkurs	Spiegelsaal
	<i>Ascherl, R.</i> ; Rummelsberg	

8.00–9.00 Uhr Mitgliederversammlung NOV		Speicherstadt
CC 1	9.00–10.30 Uhr Current Concepts: Foot Surgery I	Speicherstadt
	Vorsitz/Chairman: <i>J. Eulert, Würzburg; W. Klauser</i>	
CC 0.0	Einführung/Introduction <i>Loehr, J. F., Klauser, W.; Hamburg</i>	12'
CC 1.1	Der Kinderfuss, neue Konzepte / <i>An update on the child's foot</i> <i>Stücker, R.; Itzehre</i>	12'
CC 1.2	Die SCARF Osteotomie/ <i>Dealing with the forefoot:</i> <i>SCARF Osteotomies</i> <i>Huber, M.; Zürich</i>	12'
CC 1.3	Das Konzept der Weil Osteotomie/ <i>The concept of the</i> <i>Weil Osteotomy</i> <i>Barouk, S.</i>	12'
CC 1.4	Was macht den Rheuma-Fuss anders? <i>What is different in the rheumatoid forefoot?</i> <i>Fuhrmann, R.; Eisenberg</i>	12'
CC 1.5	<i>Osteotomies at MT I</i> <i>Haesen, D.; Hamburg</i>	12'
CC 1.6	<i>Hallux Rigidus: Prothese vs Arthrodesis</i> <i>Dealing with the rigid hallux: mobile vs fix solutions</i> <i>Kofoed, H.; Kopenhagen</i>	12'
CC 2	11.00–12.30 Uhr Current Concepts: Foot Surgery II	Speicherstadt
	Vorsitz/Chairmen: <i>J. Grifka; V. Wening</i>	
CC 2.1	Die Pilon Fraktur, immer noch ein Problem? <i>Pilon tibial – solutions for a difficult problem?</i> <i>Rueger, J.; Hamburg</i>	12'
CC 2.2	Rolle des Fixateur Extern in Fussverletzungen <i>Ex.Fix: one way of dealing with severe foot trauma</i> <i>Al Maskary, S.; Oman</i>	12'
CC 2.3	Chronische Rückfuss-Instabilitäten <i>Chronic hindfoot instabilities</i> <i>Vienne, P.; Luzern</i>	12'
CC 2.4	Pro tibio-talare Prothese (TAA) <i>Pro-Prosthesis: it's the best way!?</i> <i>Huber, M.; Zürich</i>	12'
CC 2.5	Pro Arthrodesis <i>Pro – Arthrodesis: still the Gold Standard</i> <i>Fuhrmann, R.; Eisenberg</i>	12'
CC 2.6	Rückzugsmöglichkeiten nach Tibio-Talar Prothesen <i>Salvage Options after failed arthroplasty</i> <i>Rammelt, S.</i>	12'
CC 2.7	<i>Where do we go in foot and ankle surgery?</i> <i>Kofoed, H.; Kopenhagen</i>	12'

Freitag, 15. Juni 2007

14.30–16.00 Uhr Speicherstadt	
Workshop Mehrfachwechsel Hüfte + Knie	
Vorsitz: <i>W. Thomas</i> , Rom; <i>J. Scholz</i> , Berlin	
Acetabulum und Proximales Femur <i>Thomas, W.</i> , Rom	
Distales Femur und Knie <i>Scholz, J.</i> , Berlin	
Totales Femur Intramedullär – Durchsteck-Prothese <i>Ascherl, R.</i> , Rummelsberg	
Totales Femur – Femurtotalsersatz <i>Lenz, E.</i> , Kronach	
Mit freundlicher Unterstützung von ESKA Implants	
16.30–17.30 Uhr Speicherstadt	
Symposium Hüfte: Oberflächenersatz Durom Hip ZIMMER Germany GmbH	
Referenten: <i>W. Rüther</i> , Bad Bramstedt; <i>C. Lohmann</i> , Bad Bramstedt; <i>C. Rieker</i> , Winterthur (CH)	
17.35–18.15 Uhr Speicherstadt	
Vergabe des Preises für klinische Forschung der AXIS-Forschungstiftung in Orthopädie und Unfallchirurgie	
Vorsitz: <i>J. Jerosch</i> , Neuss; <i>J. Bruns</i> , Hamburg	
Mittelfristige klinische und MRT-Ergebnisse nach Mikrofrakturierung in der Therapie von Knorpelläsionen am Talus <i>Becher, C., Thermann, H.</i> , Marburg/Heidelberg	9'

	Radiologischer und klinischer Langzeitverlauf von Knochenersatzmaterialien in der orthopädischen Chirurgie <i>Krieger, H., Behrens, P.; Lübeck</i>	9'
	Untersuchung der Lebensqualität nach Knie-TEB-Implantation mit dem OrthoPilot Navigationssystem <i>Peterlein, C.-D., Fuchs-Winkelmann, S., Scherf, F. G., Marburg</i>	9'
	Ultraschall-Diagnostik zur Detektion thorakolumbaler Typ B Wirbelsäulenverletzungen <i>von Scotti, F., Schnake, K. J., Schröder, R., Kandziora, F., Haas, N. P., Visp (Schweiz)/Berlin</i>	9'
F 6	14.30–16.00 Uhr Freie Themen	Altes Land
F 6	Fuß	
	Vorsitz: <i>G. Matziolis, Berlin; C. Rader, Köln</i>	
F 6.1	Behandlung der mittelgradigen Hallux-Valgus-Deformität bei 140 Patienten mittels diaphysärer Umstellungsostomie – Ludloff versus Scarf-Osteotomie <i>Meyer, O., Godolias, G.; Herne</i>	
F 6.2	Pedobarographische und ganganalytische Untersuchungen bei Kindern mit Zustand nach standardisierter peritalarer Arthrolyse bei einseitigem, kongenitalem Klumpfuß <i>Matussek, J., Weingärtner, J., Hofbauer, R., Mellerowicz, H.; Bad Abbach</i>	
F 6.3	Klinisch-radiologische Diagnostik des Charcot-Fußes <i>Schrinner, S., Geßlein, M.; Nürnberg</i>	
F 6.4	Die lumbale Grenzstrangblockade als Therapieoption beim CRPS Typ 1 der unteren Extremität <i>Kindhäuser, F., Komp, M., Ruetten, S., Godolias, G.; Herne</i>	
F 6.5	„Stumme“ Ermüdungsverletzungen an Füßen von Patienten mit diabetischer Polyneuropathie – ein Bericht über 12 Fälle <i>Chantelau, E., Richter, A., Ghassem-Zadeh, N., Poll, L.; Düsseldorf</i>	
F 6.6	Was kann man von der endoskopischen Therapie (Kalkaneoplastik) beim Haglund-Syndrom erwarten? <i>Jerosch, J., Schunck, J.; Neuss</i>	

Freitag, 15. Juni 2007

F 6.7	V.A.C. Therapie beim Diabetischen Fußsyndrom. Ergebnisse bei komplizierten Weichteildefekten <i>Pauser, J., Gesslein, M., Schrunner, S.; Nürnberg</i>	
F 6.8	Arthrodesese versus Resektionsarthroplastik beim rheumatischen Hallux valgus – ein klinischer und pedobarographischer Vergleich <i>Hilker, A., van Deest, B., Rosenbaum, D., Miehle, R.; Wetter/Dortmund/Münster/Sendenhorst</i>	
16.30–17.30 Uhr		Altes Land
Symposium Knie: Herausforderung Revisions-Knieendoprothetik – Constrain oder Hinge? ZIMMER Germany GmbH		
	Vorsitz: <i>R. Ascherl, Schwarzenbruck</i>	
	Innex SC <i>Ascherl, R.; Schwarzenbruck</i>	
	Rotating Hinge Revisionssystemen <i>Ehrenbrink, H.; Georgsmarienhütte</i>	
	NexGen LCCK <i>Klauser, W.; Hamburg</i>	
17.30 – 18.30	Workshop Umstellungsosteotomie Altes Land <i>Baur, W.; Rummelsberg</i>	
Workshops		Shanghai
11.00 – 12.30	Workshop MRT Physikalische Grundlagen der Kernspintomographie: Keine Angst vor Physik (mit Handout) <i>Jäger, B., Träger, J.</i>	
12.30 – 13.00	Workshop Vorfuß-Rekonstruktion mit verschiedenen Techniken <i>Barouk, S.</i>	
	Mit freundlicher Unterstützung von Defuy Mitek Germany	
14.30 – 16.00	Workshop Tapekurs <i>Voggenreiter, E., Eichstätt</i>	
17.30 – 18.30	Workshop Diabetisches Fuß-Syndrom <i>Kölling, A., Traunstein</i>	

Freitag, 15. Juni 2007

Samstag, 16. Juni 2007		
F 7	9.00–10.30 Uhr Freie Themen	Spiegelsaal
F 7	Freie Themen – vermischt, aber wichtig	
	Vorsitz: <i>R. Scholz</i> , Leipzig; <i>C. Melzer</i> , Bad Döben	
F 7.1	Funktionelle Ergebnisse der OSG-Endoprothetik <i>Boack, D. H., Manegold, S., Sudik, C., Haas, N.</i> ; Berlin	7'
F 7.2	Die endoprothetische Versorgung des oberen Sprunggelenkes als Alternative zur Arthrodesis – mittelfristige Ergebnisse mit dem zementfreien A.E.S. System <i>Marx, R., Follrichs, E., Meyer, O., Godolias, G.</i> ; Herne	7'
F 7.3	Idiopathische spinale epidurale Lipomatose (SEL) – echte Pathologie oder Zufallsbefund? <i>Daentzer, D., Fischer, J.</i> ; Hannover	7'
F 7.4	Der Stabilitätsgewinn durch Verwendung großer Hüftendoprothesenköpfe und -pfannen. Eine biomechanische Analyse <i>Prietzl, T., Richter, K.-W., von Salis-Soglio, G.</i> ; Leipzig	7'
F 7.5	Exposition gegenüber Monomer-Dämpfen beim Anmischen von Knochenzement mit Vakuum-Mischsystemen <i>Schlegel, U., Sturm, M., Ewerbeck, V., Breusch, S. J.</i> ; Köln/Frankfurt/Heidelberg/Edinburgh	7'
F 7.6	Einsatz der „Tumorprothese“ am proximalen Femur unter dem Aspekt der postoperativen Luxationsquote <i>Möllers, M., Gottauf, H.</i> ; Nürnberg	7'
F 7.8	Die Diagnoseverzögerung bei Knochentumoren <i>Delank, K.-S., Schnurr, C., Pipan, M., Eysel, P.</i> ; Köln/Wiesbaden/Köln	7'

H 9	11.00–12.30 Uhr MRT	Spiegelsaal
H 9	MRT I – Grundlagen und Obere Extremität	
	Vorsitz: <i>R. Braunschweig</i> , Halle a. d. Saale; <i>W. Rütther</i> , Hamburg	
H 9.1	Kernspintomographie in der Orthopädie/Unfallchirurgie – Anforderungen, Leistungsfähigkeit, Visionen <i>Braunschweig, R., Schilling, O.</i> ; Halle/Saale	20´
H 9.2	MRT bei Impingement und Rotatorenmanschettenläsionen – operative Konsequenzen <i>Manolikakis, G.</i> , Rummelsberg	10´
H 9.3	MRT bei Schulterinstabilität – therapeutische Konsequenzen <i>Weinhart, H.</i> , Starnberg	10´
H 9.4	In-vivo-Tracking Nanopartikel-markierter mesenchymaler Stammzellen nach lokaler Transplantation im Skelettmuskeltrauma (Abstract H 10.4) <i>Winkler, T., von Roth, P., Schumann, M. R., Matziolis, G., Duda, G., Perka, C.</i> ; Berlin	10´
H 9.5	Pathologie des Knochens: Oedem, Nekrose, Revitalisierung und Transplantat im MRT <i>Träger, J.</i> , Passau	10´
H10	13.00–14.30 Uhr MRT	Spiegelsaal
H 10	MRT II – Wirbelsäule und untere Extremität	
	Vorsitz: <i>J. Träger</i> , Passau; <i>H. Weinhart</i> , Starnberg	
H 10.1	Bandscheibe und MRT <i>Böhm, H.</i> , Bad Berka	15´
H 10.2	Stabilitätskriterien der Wirbelkörperfraktur im MRT: Frakturzeitpunkt im Hinblick auf die Indikation zur Kyphoplastie <i>Voggenreiter, G.</i> , Eichstätt	10´
H 10.3	Positionell kinetische Untersuchung der Wirbelsäule. Eine Standortbestimmung. <i>Großkurth, D.</i> , Köln	10´

Samstag, 16. Juni 2007

H 10.4	Funktionsuntersuchung der Halswirbelsäule beim Schleudertrauma im MRT <i>Beyer, H. K., Köln</i>	10´
H 10.5	Die WS im MRT (liegend u. stehend) – Gibt es einen Erkenntnisgewinn und therapeutische Konsequenzen? <i>Oberthaler, W., Innsbruck</i>	10´
H 10.6	Pathologien der Achillessehne <i>Weinhart H., Starnberg; Träger, J. Passau</i>	10´
F 8	9.00–10.30 Uhr Freie Themen	Speicherstadt
F 8	Wirbelsäule	
	Vorsitz: <i>G. Godolias, Herne; J. Franke, Magdeburg</i>	
F 8.1	Die minimalinvasive Wirbelsäulenchirurgie: Pioniere, der aktuelle Stand und die Perspektiven <i>Sobottke, R., Zarghooni, K., Koriller, M., Schikora, N., Delank, S., Eysel, P.; Köln</i>	6´
F 8.2	Operation der lumbalen Rezessusstenose in vollendoskopischer Technik im Vergleich zum mikrochirurgischen Vorgehen <i>Ruetten, S., Komp, M., Merk, H., Godolias, G.; Herne/Greifswald/Herne</i>	6´
F 8.3	Operation des lumbalen Bandscheibenvorfalls in vollendoskopischer versus mikrochirurgischer Technik <i>Komp, M., Ruetten, S., Merk, H., Godolias, G.; Herne/Greifswald/Herne</i>	6´
F 8.4	Die vollendoskopische Operation des Rezidivbandscheibenvorfalls nach konventioneller Nukleotomie im Vergleich zur mikrochirurgischen Revision <i>Komp, M., Ruetten, S., Merk, H., Godolias, G.; Herne/Greifswald/Herne</i>	6´
F 8.5	Die Perkutane Lumbale Fusion an der Lendenwirbelsäule. Eine Vergleichsstudie <i>Wimmer, C.; Vogtareuth</i>	6´

F 8.6	Vollendoskopisch transforaminale Therapie einer lumbalen Spondylodiszitis im Vergleich zur rein konservativen Therapie <i>Oezdemir, S., Ruetten, S., Komp, M., Godolias, G.; Herne</i>	6´
F 8.7	Temperaturverlauf und Stabilitätsveränderungen bei Kryoablation mit Miniaturkryosonden: eine In-vitro-Studie an humanen Wirbelkörpern <i>Zarghooni, K., Sobottke, R., Siewers, F., Springorum, H.-P., Schikora, N., Popken, F., Eysel, P.; Köln</i>	6´
F 8.8	Die Interventionelle Schmerztherapie in der Behandlung degenerativer Lendenwirbelsäulenerkrankungen – Vergleich des transforaminalen Vorgehens zu anderen Techniken <i>Lienert, A., Ruetten, S., Hahn, P., Godolias, G.; Herne</i>	6´
F 8.9	Ermöglicht die Bandscheibenprothese wirklich einen physiologischeren Bewegungsablauf als die Spondylodese? <i>von Schulze Pellengahr, C., Gottwald, F., Wegener, B., Birkenmaier, C., Jansson, V.; München</i>	6´

Samstag, 16. Juni 2007

11.00–12.00 Uhr		Speicherstadt
Symposium Vollendoskopische Operationen der Hals, Brust- und Lendenwirbelsäule bei Bandscheibenvorfall und Spinalkanalstenose Richard Wolf GmbH		
Moderation: <i>G. Godolias</i>		
Die vollendoskopische trans- und extraforaminale Operation Technik und Indikationen des posterolateralen und lateralen Zuganges <i>Komp, M., Ruetten, S.</i>		20'
Die vollendoskopische interlaminäre Operation Technik, aktueller Stand und zukünftige Entwicklungen <i>Ruetten, S., Komp, M.</i>		20'
Diskussion		20'
F11 13.00–14.00 Uhr Freie Themen		Speicherstadt
F 11 Wirbelsäule		
Vorsitz: <i>H. Grasshoff, Magdeburg;</i> <i>von Schulze-Pellengahr, München</i>		
F 11.1	Erste Klinische Erfahrungen mit gekreuzter translaminärer Pin-Fixation mit ECF PEEK Implantat <i>Senyurt, H., Jerosch, J.; Neuss</i>	6'
F 11.2	Ventrale versus ventro-dorsale monosegmentale lumbale Spondylodese – ein prospektiv randomisierter Vergleich <i>Putzier, M., Strube, P., Hoff, E., Kandziora, F., Perka, C.; Berlin</i>	6'
F 11.3	Interventionelle Schmerztherapie im Vergleich zum primär operativen Vorgehen beim zervikalen Bandscheibenvorfall mit radikulärer Kompression <i>Hahn, P., Ruetten, S., Komp, M., Godolias, G.; Herne</i>	6'

F 11.4	Evaluierung des rein dorsalen Vorgehens mit Abszessräumung, transpedikulärer Drainierung und Stabilisierung zur Behandlung der lumbalen und thorakalen Spondylodiszitis mit multilokulären Abszedierungen beim vital-bedrohten septischen älteren Patient <i>Hahn, P., Ruetten, S., Komp, M., Godolias, G.;</i> Herne	6´
F 11.5	Primäre dreidimensionale Korrektur in der Wirbelsäulen-orthese als wichtigster objektiver Prognosefaktor in der konservativen Skoliose-Therapie <i>Matussek, J., Linhardt, O., Boluki, D., Stemper, W.;</i> Bad Abbach	6´
F 11.6	5-Jahresergebnisse der Spinal-Cord-Stimulation (SCS) beim chronischen Schmerzsyndrom des voroperierten Patienten <i>Oezdemir, S., Ruetten, S., Komp, M., Godolias, G.;</i> Herne	6´
F 11.7	Titan u. PEEK-Cage versus autologer Beckenkammspan bei der ventralen zervikalen Discotomie und Fusion <i>Kindhäuser, F., Komp, M., Ruetten, S., Godolias, G.;</i> Herne	6´
F 11.8	Das interspinöse U (Coflex) als dynamischer Anschluss einer Spondylodese <i>Rauschmann, M., Kaftchitsas, K., Richolt, J., Seidel, F.;</i> Frankfurt am Main	6´
F 9	9.00–10.30 Uhr Infektiologie – Hygiene	Altes Land
	Vorsitz: <i>G. Förster, Hamburg; W. Thomas, Rom</i>	
F 9.1	Hygiene im Op- Fakten und Mythen <i>Heppert, V.</i>	15´
F 9.2	Zur Mikrobiologie der peroprothetischen Infektion <i>Frommelt, L.</i>	15´
F 9.3	Antibiotikumtherapie und Implantatinfekt <i>Rodloff, A. C., Leipzig</i>	15´
F 9.4	Modifizierte Mehrzeitige Wechselstrategie <i>Neugebauer, R.</i>	10´

Samstag, 16. Juni 2007

F 9.5	Das Megaimplantat bei septischem Mehrfachwechsel – Was ist erlaubt? <i>Ascherl, R., Rummelsberg</i>	7'
Mit freundlicher Unterstützung von RESORBA Wundversorgung		
F 10	11.00–12.30 Uhr Infektiologie, Osteomyelitis	Altes Land
	Vorsitz: <i>V. Heppert</i> , Ludwigshafen; <i>H. G. K. Schmidt</i> , Hamburg	
F 10.1	Grundlagen der operativen Therapie der Osteomyelitis <i>Schmidt, H. G. K.</i> , Hamburg	20'
F 10.2	Ergebnisse nach operativer Osteomyelitistherapie <i>Dieckmann, R., Flieger, S., Götze, C.</i> ; Münster	10'
F 10.3	Behandlungsergebnisse femoraler chronischer Osteomyelitiden mittels singulärer Markkraumaufbohrung <i>Götze, C., Lerch, D.</i> ; Münster	10'
F 10.4	In vivo Analyse der Moxifloxacin Konzentration im subkutanen Gewebe von infizierten Dekubitalulcera Querschnittgelähmter mittels Mikrodialyse im Vergleich zur Serum und Speichelkonzentration <i>Röhl, K., Jäger, D., Barth, J., Richter, J.</i> ; Halle	10'
F 10.5	Analyse der Osteomyelitis im G-DRG-System 2007. Abbildungsschwächen und Lösungsmöglichkeiten <i>Franz, D., Roeder, N.</i> ; Münster	10'
F 11	11.00–12.30 Uhr Infektiologie, Implantat	Altes Land
	Vorsitz: <i>R. Gradinger</i> , München; <i>E. Hille</i> , Hamburg	
F 11.1	12 Jahre Erfahrung mit Anitibiotikaapplikationsspacern <i>Thabe, H.</i> ; Bad Kreuznach	10'

F 11.2	Das infizierte Hüftgelenk: Evaluation präoperativer und intraoperativer Diagnoseparameter hinsichtlich Genauigkeit und Festlegung einer systematischen diagnostischen Vorgehensweise <i>Müller, M., Hasart, O., Tohtz, S., Perka, C.; Berlin</i>	10'
F 11.3	Die Kniegelenk-Arthrodesen mit einem modularen Nagelsystem als Rückzugseingriff bei schwerem Protheseninfekt <i>Wagner, M.; Chemnitz</i>	10'
F 11.4	Zweizeitiger Wechsel einer infizierten Knieendoprothese mit passagerem Einbau eines funktionellen Spezialplatzhalters (Spacerprothese) und endgültiger Versorgung mittels modularer Revisionsendoprothese <i>Kiewel, R., Schläfer, H.; Rodalben</i>	10'
F 11.5	Entwicklung einer Interimsprothese zur Defektüberbrückung beim septischen Mehrfachwechsel am Oberschenkel <i>Voggenreiter, G., Oxford, N., Lenz, E., Ascherl, R.; Leipzig/Kronach/Rummelsberg</i>	10'
F 11.6	Einsatz der V.A.C. Therapie nach traumatischen Weichteilkomplikationen der unteren Extremität <i>Gesslein, M., Biber, R., Stedtfeld, H. W.; Nürnberg</i>	
9.00–14.30 Uhr		Shanghai
OP-Pflege Orthopädie und Unfallchirurgie		
Vorsitz: <i>Albersdörfer, H., Vilsbiburg, Kölling, A., Traunstein, Lenz, E., Kronach</i>		
1	9.00–10.30 Uhr	
Knochenbank, Zementiertechnik, Wirbelsäule		
Pf 1	Knochenbank-Technik, Logistik, Zukunft <i>S. Mayer-Roetsch, Leipzig, Berlin</i>	30'
Pf 2	Zementiertechnik – Bewährtes und Neues <i>A. Kölling, Traunstein, E. Lenz, Kronach</i>	30'
Pf 3	Wirbelsäulenimplantate – Systematik und Übersicht <i>J. Franke, Magdeburg, G. Voggenreiter, Eichstätt</i>	30'
Pause mit Kaffee		

Samstag, 16. Juni 2007

Samstag, 16. Juni 2007

2 11.00–12.30 Uhr Kryptoplastie, Endoprothesenwechsel		
Pf 4	Kyphoplastie – Technik und Grundlagen <i>G. Voggenreiter, Eichstätt</i>	30'
Pf 5	Kyphoplastie-Anwendung und Ergebnisse <i>J. Franke, Magdeburg</i>	30'
Pf 6	Endoprothesenwechsel – Vorbereitung und Planung <i>R. Ascherl, Rummelsberg</i>	30'
Pause mit Kaffee		
3 13.00–14.30 Uhr Osteosynthese		
Pf 7	Fixateur externe – Möglichkeiten und Anwendungsbeispiele <i>H. Albersdörfer, Vilsbiburg</i>	30'
Pf 8	Winkelstabile Implantate – Funktion und Praxis <i>E. Lenz, Kronach</i>	30'
Pf 8	Intramedulläre Osteosynthesen – Indikation und Beispiele <i>H. Albersdörfer, Vilsbiburg</i>	30'

Veranstalter	Norddeutsche Orthopädenvereinigung e. V.	
Tagungsort	GRAND ELYSEE Hotel Hamburg Rothenbaumchaussee 10 · D-20148 Hamburg Tel. 040-41 412-0 · Fax 040-41 412-733 Internet: www.elysee.de E-Mail: info@elysee.de	
Termin	14. – 16. Juni 2007	
Kongresspräsident	Prof. Dr. med. Rudolf Ascherl Orthopädisch-Unfallchirurgische Klinik Wichernhaus Rummelsberg 71 · D-90592 Schwarzenbruck b. Nürnberg Tel. 09128-50345153 · Fax 09128-503260 E-Mail: ascherl.rudolf@rummelsberger.net	
Kongresshomepage	www.norddeutsche-orthopaeden.de Hier finden Sie das laufend aktualisierte Programm.	
Kongressorganisation und Veranstalter der Industrieausstellung und des Rahmenprogramms	Kongress- und MesseBüro Lentzsch GmbH Seifgrundstraße 2 · D-61348 Bad Homburg Tel. 06172-6796-0, Fax 06172-6796-26 E-Mail: info@kmb-lentzsch.de www.kmb-lentzsch.de	
Kongress-Sprache	Deutsch und Englisch (keine Simultanübersetzung)	
Kongressgebühren	Anmeldung bis 21.05.2007	Anmeldung ab 22.05.2007
Chefarzt/Niedergelassener Arzt	EUR 135,00	EUR 150,00
Oberarzt	EUR 85,00	EUR 100,00
Assistenzarzt*	EUR 70,00	EUR 80,00
Student *	EUR 20,00	EUR 20,00
Physiotherapeut	EUR 40,00	EUR 50,00
Vortrags-/Posterreferent/ Vorsitzender/Moderator	Gebührenfrei	
Ermäßigung	Mitglieder der Nordd. Orthopädenvereinigung e.V. erhalten bei Vorlage der Mitgl.-Bescheinigung eine Ermäßigung von 20,- €.	
Tageskarten		
Tageskarte: Do. 14.06.2007	EUR 60,00	
Tageskarte: Fr. 15.06.2007	EUR 90,00	
Tageskarte: Sa. 16.06.2007	EUR 60,00	

* Für die Gewährung ermäßigten/kostenfreien Eintritts sind gültige Bescheinigungen der Klinik bzw. der Universität vorzulegen. (Bitte vorab faxen an: KMB Lentzsch: 06172-679626).

Allgemeine Hinweise

Die Teilnehmergebühr beinhaltet den Besuch aller Vortragsveranstaltungen, der Posterausstellung, Industrieausstellung, Eröffnungs- und Abschlussveranstaltung und den Abstraktband.

- Anmeldung** Bitte melden Sie sich online unter <http://www.norddeutsche-orthopaeden.de> an. Dort steht ein online-Anmeldeformular zur Verfügung. Wenn Sie keinen Internet-Zugang haben, wenden Sie sich bitte an die Kongressorganisation.
- Anmeldebestätigung** Eine schriftliche Bestätigung Ihrer Anmeldung erhalten Sie nach Zahlungseingang.
- Zertifizierung** Die Zertifizierung wird bei der Ärztekammer Hamburg beantragt.
- Zahlungshinweise** Zahlungsmöglichkeiten vorab:
– per Kreditkarte (Eurocard oder VISA) bei Online-Anmeldung
– per Bank-Überweisung unter Angabe Ihres Namens sowie „NOV 2007“ auf folgende Bankverbindung:
Kongress- und Messebüro Lentzsch GmbH,
Deutsche Bank AG, BLZ 500 700 24, Konto Nr. 09 383 65 03
IBAN: DE87 5007 0024 0093 8365 03
BIC (Swift Code): DEUTDEDBFRA
Zahlungsmöglichkeiten vor Ort:
per EC-Karte, per Kreditkarte (Eurocard, VISA oder American Express) oder bar
- Stornierung** Bei der schriftlichen Stornierung Ihrer Tagungsteilnahme bis zum 30. Mai 2007 werden EUR 10,- pro Person Stornierungs- bzw. Bearbeitungsgebühren berechnet. Ab dem 1. Juni 2007 ist eine Rückzahlung der Teilnehmer- und Kursgebühren nicht mehr möglich. Maßgeblich für die Einhaltung der Fristen ist der Eingangsstempel der Kongress- und MesseBüro Lentzsch GmbH.
- Haftung** Die Kongress- und MesseBüro Lentzsch GmbH tritt in jedem Falle nur als Vermittler auf und haftet nicht für Verluste, Unfälle oder Schäden an Personen und Sachen, gleich welchen Ursprungs. Die Haftung der mit den Fahrten beauftragten Personen und Unternehmen bleibt hiervon unberührt. An allen Ausflügen, Touren usw. beteiligt sich der Reisende auf eigene Gefahr. Mündliche Nebenabsprachen sind unverbindlich, sofern sie nicht schriftlich bestätigt werden.
- Tagungsunterlagen** Ihr Namensschild sowie die bestellten Karten für das Tagungs- und Rahmenprogramm werden Ihnen nach Zahlungseingang zusammen mit der Anmeldebestätigung vorab zugesandt. Das endgültige Programm erhalten Sie vor Ort im Tagungsbüro. Die Teilnahmebestätigungen für die Tagung werden vor Ort im Tagungsbüro ausgegeben.
- Industrieausstellung** Im Großen Saal und Foyer des Grand Elysee Hotels findet von Donnerstag bis Samstag eine begleitende Fachausstellung der medizinisch-technischen und pharmazeutischen Industrie statt. Da eine Tagung ohne die Unterstützung der Industriepartner nicht möglich wäre, wird um regen Besuch und Kontaktpflege gebeten.

Hotelreservierung

Im Tagungshotel „GRAND ELYSEE Hotel Hamburg“ steht nach Verfügbarkeit ein Kongress-Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen zur Verfügung, Zimmer können unter dem Stichwort „NOV-Tagung“ direkt abgerufen werden:

ELYSEE Hotel Hamburg
Rothenbaumchaussee 10 · 20148 Hamburg
Tel. 040/41412-0 · Fax 040/41412-733
E-Mail: info@elysee-hamburg.de

EZ	€ 159,00 pro Zimmer/Nacht
DZ	€ 179,00 pro Zimmer/Nacht
zzgl. Frühstücksbuffet	€ 18,00 pro Person

Deadline für die Zimmerbuchung ist der 11. Mai 2007.

So kommen Sie zum Grand Elysée Hotel Hamburg



Aus Richtung Lübeck/Berlin kommend fahren Sie bis zum Autobahnende (A24) Ausfahrt Hamburg Horn und nehmen die Ausfahrt Centrum. Sie fahren über die Sievekingsallee und Bürgerweide, auf der Sie sich rechts einordnen. An dem nächsten großen Straßenkreuz biegen Sie rechts in die Wallstraße ab. Folgen Sie dieser Straße bis zur Außenalster und nehmen Sie die linke Spur. Nachdem Sie die Kennedybrücke überquert haben, sehen Sie auf der linken Seite den Dammtorbahnhof. Biegen Sie bitte hinter der Shell Tankstelle rechts ab in die Rothenbaumchaussee, und nun erblicken Sie zu Ihrer rechten Seite das Elysée Hotel.

Aus Richtung Hannover/Bremen (A1/A7) kommend fahren Sie bis zum Autobahnende und über die B75 Richtung Centrum. Sie fahren weiter über den Heidenkampsweg an der U-Bahn Station Berliner Tor vorbei und biegen dann links in die Wallstraße ab. Folgen Sie dieser Straße bis zur Außenalster und halten sich links. Nachdem Sie die Kennedybrücke überquert haben, sehen Sie auf der linken Seite den Dammtorbahnhof. Biegen Sie bitte hinter der Shell Tankstelle rechts ab in die Rothenbaumchaussee, und zu Ihrer rechten Seite erblicken Sie nun das Elysée Hotel.

Aus Richtung Flensburg/Kiel nehmen Sie bitte nach dem Autobahndreieck Hamburg Nord-west die Abfahrt Stellingen. Sie fahren auf die Kieler Straße (B4) Richtung Centrum und biegen an der nächst größeren Kreuzung links ab in die Fruchttallee. Sie fahren geradeaus, vorbei an der Christuskirche und dem Hamburger Fernsehturm. Der Dammtor Bahnhof liegt kurz danach zu Ihrer rechten Seite. Ordnen Sie sich nun links ein und biegen Sie hinter der Shell Tankstelle ab in den Mittelweg. Nach circa 100 Metern erneut links abbiegen in die Tesdorpfstraße/Moorweidenstraße. Das Elysée Hotel liegt dann auf der linken Seite.

Aus Richtung Bremen/Hannover (A1) nehmen Sie bitte nach dem Elbtunnel die Ausfahrt Bahrenfeld. Sie fahren auf der Stresemannstraße (B 431) Richtung Centrum. An der nächsten großen Kreuzung sehen Sie die Neue Flora (Phantom der Oper). Hier biegen Sie bitte links ab in die Alsenstraße. Folgen Sie dieser bis zur Fruchttallee und biegen in diese rechts ab. Sie fahren nun vorbei an der Christuskirche und dem Hamburger Fernsehturm. Der Dammtor Bahnhof liegt zu Ihrer rechten Seite. Ordnen Sie sich links ein und biegen Sie hinter der Shell Tankstelle ab in den Mittelweg. Nach circa 100 Metern erneut links abbiegen in die Tesdorpfstraße/Moorweidenstraße. Das Elysée Hotel liegt dann auf der linken Seite.

Hinweise zur Poster-Präsentation

Die Poster-Präsentation erfolgt digital. Die Referenten werden hierzu benachrichtigt und geben, ihr Poster in elektronischer Form vorab einzureichen.

Das Poster sollte in einer Druckqualität von 600 dpi als PDF-Datei gestaltet werden, da Poster auch ausgedruckt werden können. Weitere mögliche Formate sind hochauflösende (min. 1024 x 768, besser mehr) JPEG- oder Power-Point-Dateien.

Bitte senden Sie die Posterpräsentation bis zum **06.06.2007** auf einem Datenträger (CD-ROM) oder per E-Mail an:

DEKOM-Mietcenter
Herr Thomas Dabergott
Hoheluftchaussee 108 · 20253 Hamburg
E-Mail: tdabergott@dekom.de

Eine Abgabe der Datei vor Ort ist nicht möglich.

Hinweise für Referenten

Anmeldung

Bitte melden Sie sich unter Verwendung des Online-Anmelde-formulares auf der Website www.norddeutsche-orthopaeden.de möglichst frühzeitig für die Tagung an.

Präsentations-Medien

Bitte bringen Sie Ihre Vortragspräsentation (Power Point) auf USB- . Stick, CD oder DVD mit, in allen Vortragssälen sind IBM-kompatible Notebooks vorhanden. Bitte geben Sie Ihre Präsentation spätestens 2 Stunden vor Beginn der Sitzung bzw. am Tag vor der Morgensitzung ab.

Wir bedanken uns bei den Gutachtern:

R. Ascherl, CA Dr. med. Wilhelm Baur, Dr. med. Rainer Braunschweig, Prof. Dr. med. Peer Eysel, Dr. med. Siegfried Götte, Prof. Dr. med. Graßhoff, Prof. Dr. med. Klaus-Peter Günther, Prof. Dr. med. J. Hassenpflug, Prof. Dr. med. K.-D. Heller, Prof. Dr. med. Jörg Jerosch, Prof. Dr. med. Rüdiger Krauspe, Priv.-Doz. Dr. med. Krüger, Prof. Dr. med. Wolfram Mittelmeier, Prof. Dr. Rainer Neugebauer, Prof. Dr. med. Wolfram Neumann, Prof. Dr. med. Carsten Perka, Prof. Dr. W. Rüdiger, Priv.-Doz. Dr. med. Martin Russlies, Prof. Dr. med. G. von Salis-Soglio, Prof. Dr. med. Gregor Voggenreiter und Univ.-Prof. Dr. med. W. Winkelmann



Orthopädische Universitätsklinik Magdeburg
 Leipziger Str. 44
 39120 Magdeburg
 Tel.: (03 91) 67 14 009
 Fax.: (03 91) 67 14 006

Antrag auf Mitgliedschaft

Ich beantrage hiermit, ordentliches Mitglied der Norddeutschen Orthopädenvereinigung e. V. zu werden.

Name	Vorname	Geb.-Datum
Straße und Haus-Nr.:	PLZ und Ort	Email
Datum	Unterschrift	

Der Jahresbeitrag beträgt zur Zeit im Lastschriftverfahren jährlich 25,00 €, bei anderer Zahlungsweise 30,00 € pro Jahr.

Einzugsermächtigung

Hiermit erteile ich der Norddeutschen Orthopädenvereinigung e. V. die Genehmigung, bis auf Widerruf den jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 25,00 € von meinem Konto abzubuchen.

Meine Bankverbindung:

Bank _____

BLZ _____

Konto-Nr. _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



Vorsitzende und Referenten

Dr. med. Hermann	Albersdörfer	Kreis Krankenhaus Vilsbiburg, Chirurgische Klinik, Krankenhausstr. 2, D-84137 Vilsbiburg
Prof. Dr. Michael	Amling	Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungs-chirurgie, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf Experimentelle Unfallchirurgie, Martinistr. 52, D-20246 Hamburg
Prof. Dr. Rudi	Ascherl	Orthopädisch-Unfallchirurgische Klinik Wichernhaus, Rummelsberg 71, D-90592 Schwarzenbruck b. Nürnberg
PD Dr. med. Dipl.-Ing. Rainer	Bader	Orthopädische Klinik u. Poliklinik der Universität Rostock, Forschungslabor f. Biomechanik u. Implantattechnologie, Doberaner Str. 142, D-18057 Rostock
Kea	Bauer	KLIMA & BAUER Rechtsanwälte, Bockenheimer Landstraße 17/19, D-60325 Frankfurt am Main
Dr. med. Bernd	Baumann	Uni-Klinik Würzburg, Orthopädische Klinik, König-Ludwig-Haus, Brettreichstr. 11, D-97074 Würzburg
Prof. Dr. W.	Baur	Orthopädisch-Unfallchirurgische Klinik Wichernhaus, Rummelsberg 71, D-90592 Schwarzenbruck b. Nürnberg
Dr. med. Christoph	Becher	Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH, Standort Marburg, Klinik für Orthopädie und Rheumatologie, Baldinger Straße, 35043 Marburg
Dr. med. Claudio	Beger	Kantonsspital Nidwalden Klinik für Orthopädie und Traumatologie, Ennetmoserstr. 18, CH-6360 Stans
Dr med. Thilo	Behrend	St Anna Hospital Herne, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstr 19, D-44649 Herne
Dr. med. Andreas	Bethhäuser	Asklepiosklinik Eilbek Hamburg, Orthopädie/Unfallchirurgie, Friedrichsberger 60, D-22081 Hamburg
Prof. Dr. med. Hans-Konrad	Beyer	Privatpraxis für Kernspintomographie Köln-Rodenkirchen, Maternusstr. 44, D-50996 Köln-Rodenkirchen
Dr. Peter	Bichmann	Christliches Klinikum Orthopädische Klinik, Riemsloher Straße 7, D-49324 Melle
Dr. med. Dan-Henrik	Boack	Charité, Campus Virchow-Klinikum, Klinik für Unfall- & Wiederherstellungschirurgie, Augustenburger Platz 1, D-13353 Berlin
Prof. Dr. med. Heinrich	Böhm	Zentralklinikum Bad Berka, Robert-Koch-Allee 9, D-99437 Bad Berka
Karina	Bohlen	Klinikum Eilbek, Schön Kliniken, Orthopädie und Unfallchirurgie, Dehnhaiide 120, D-22081 Hamburg
Dr. med. R.	Braunschweig	BG Kliniken Bergmannstrost Halle/Saale, Klinik für bildgebende Diagnostik und Interventionsradiologie, Merseburger Str. 165, D-06112 Halle

Vorsitzende und Referenten

Dipl.-Ing. Björn	Busse	Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Zentrum für Biomechanik – UKE/Charité – Universitätsmedizin Berlin, Lottestr. 59, D-22529 Hamburg
Prof. Dr. med. Ernst	Chantelau	Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Klinik für Endokrinologie, Diabetologie und Rheumatologie, Moorenstrasse 5, D-40223 Düsseldorf
Dr. med. Dorothea	Daentzer	Medizinische Hochschule Hannover, Klinik II im Annastift, Orthopädische Klinik, Anna-von-Borries-Str. 1-7, D-30625 Hannover
Dr. Martina	Dafferner-Franzmann	Orthopädie Kreuznacher Diakonie, D-55543 Bad Kreuznach
PD Dr. med. Karl-Stefan	Delank	Universität zu Köln, Orthopädie, Joseph Stelzmann Straße 9, D-50924 Köln
Dr. Ralf	Dieckmann	Universitätsklinikum Münster, Allgemeine Orthopädie, Albert-Schweitzer-Straße 33, D-48149 Münster
Dr. med. Philipp	Drees	Universitätsklinik Mainz Orthopädie, Langenbeckstr. 1, D-55131 Mainz
Nicole	Drummer	Universität Leipzig, Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Liebigstrasse 20, D-04103 Leipzig
Dr. med. Heiner	Ehrenbrink	Franziskus Hospital Harderberg, Orthopädische Klinik, Alte Rothenfelder Str. 23, D-49124 Georgsmarienhütte
Dr. med. Andreas	Elsner	Klinik für Orthopädie und Traumatologie, Kantonsspital Liestal, Rheinstr. 14, CH-4410 Liestal
Prof. Dr. P.	Eysel	Universität zu Köln, Orthopädie, Joseph Stelzmann Straße 9, D-50924 Köln
Prof. Volker	Ewerbeck	Orthopädische Universitätsklinik, Schlierbacher Landstr. 200a, D-69118 Heidelberg
Prof. Dr. Walter J.	Fassbender	Hospital zum Heiligen Geist, Akademisches Lehrkrankenhaus der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, Abteilung für Innere Medizin, Von-Broichhausen-Allee 1, D-47906 Kempen
Dr. Alexander	Fechner	St. Anna-Hospital, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstr. 19, D-44649 Herne
Prof. Dr. med. Hartmut	Fengler	Krankenhaus Dresden-Friedrichstadt, Orthopädische Klinik, Friedrichstr. 41, D-01187 Dresden
Dr. med. Klaus	Fischer	BG Kliniken Bergmannsheil Universitätsklinik, Chirurgische Klinik und Poliklinik, Bürkle de la Camp Platz 1, D-44799 Bochum
Dr. med. Jörg	Franke	Orthopädische Universitätsklinik Magdeburg, Leipziger Str. 44, D-39120 Magdeburg
Dr. med. Alois	Franz	St. Marien-Krankenhaus, Orthopädische Klinik, Kampenstr. 51, D-57072 Siegen
Dr. Dominik	Franz	Universitätsklinikum Münster, Medizinisches Management – DRG-Research-Group, Domagkstr. 20, D-48149 Münster

Vorsitzende und Referenten

Dr. Thomas	Frenkel	Waldkrankenhaus, Fachkrankenhaus für Orthopädie, Gustav-Adolf-Str. 15 A, D-04849 Bad Dübén
Susanne	Fuchs-Winkelmann	Universitätsklinikum Giessen und Marburg GmbH, Standort Marburg, Klinik für Orthopädie und Rheumatologie, Baldingerstraße, D-35043 Marburg
Sonja	Führer	Uniklinik Mainz, Orthopädie, Langenbeckstr. 1, D-55131 Mainz
PD Dr. med. Renée	Fuhrmann	Orthopädische Klinik der Friedrich-Schiller-Universität Jena, Rudolf-Elle-Krankenhaus, Klosterlausnitzer Str. 81, D-07607 Eisenberg
Dr. Markus	Gesslein	Klinikum Nürnberg, Unfall-Orthopädische Chirurgie, Breslauer Str. 201, D-90430 Nürnberg
Dr. med. Wilfried	Gfrörer	Universitätsklinik Greifswald, Unfallchirurgie, Sauerbruchstrasse, D-17487 Greifswald
OA Mohamed	Ghanem	Orthopädische Universitätsklinik Leipzig, Orthopädie, Liebigstr. 20, D-04103 Leipzig
Prof. Dr. med. Georgios	Godolias	St. Anna-Hospital, Klinik für Orthopädie, Hospitalstr. 19, D-44649 Herne
Dr. med. Siegfried	Götte	Praxis für Orthopädie, Prager Str. 1, D-82008 Unterhaching
Priv.-Doz. Dr. Christian	Götze	Universitätsklinikum Münster, Klinik und Poliklinik für allgemeine Orthopädie, Alber-Schweitzer-Str.33, D-48149 Münster
Prof. Dr. med. Reiner	Gradinger	Klinikum rechts der Isar der TU München, Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie, Ismaninger Str. 22, D-81675 München
Prof. Dr. med. Henning	Graßhoff	Orthopädische Universitätsklinik, Leipziger Str. 44, D-39120 Magdeburg
Prof. Dr. med. Joachim	Grifka	Asklepios Klinikum Bad Abbach, Orthopädische Klinik für die Universität Regensburg, Kaiser-Karl-V.-Allee 3, D-93077 Bad Abbach
Dr. med. Dieter	Großkurth	Praxis für Orthopädie, Maternusstr. 42, D-50996 Köln
Ellen	Guder	Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie, Campus Virchow-Klinikum der Charité Berlin, Augustenburger Platz 1, D-13353 Berlin
Christian	Günther	Ludwig-Maximilian-Universität, Klinikum Großhadern, Orthopädische Klinik, Marchioninistrasse 15, D-81377 München
Dr. Carl	Haasper	Medizinische Hochschule Hannover, Unfallchirurgische Klinik, Carl-Neuberg-Str. 1, D-30625 Hannover
Dr. Dietrich	Haesen	Klinik Fleetinsel Hamburg GmbH & Co KG Admiralitätstr. 3, D-20459 Hamburg

Vorsitzende und Referenten

Dr. Patrick	Hahn	St. Anna Hospital Herne, Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstr. 19, D-44649 Herne
PD Dr. med. Andreas C.	Halder	SANA-Kliniken Sommerfeld, Klinik für Endoprothetik, Waldhausstr. D-16766 Sommerfeld
Prof. Dr. med. Martin	Hansis	Rhön-Klinikum AG, Schloßplatz 1, D-97616 Bad Neustadt
Prof. Dr. med. Joachim	Hassenpflug	Orthopädische Klinik, Univ.-Klinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Michaelisstr. 1, D-24105 Kiel
Cornelius	Heck	Johanna-Etienne-Krankenhaus Neuss, Orthopädie und Unfallchirurgie, Am Hasenberg 46, D-41462 Neuss
Dr med. Roderich	Heikenfeld	St Anna Hospital Herne, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstr 19, D-44649 Herne
Prof. Dr. med. Karl-Dieter	Heller	HEH Orthopädische Klinik Braunschweig, Leipziger Str. 24, D-38124 Braunschweig
Dr. med. Volkmar	Heppert	Berufsgen. Unfallklinik, Abt. f. Sept. Chirurgie, Knochen-, Gelenk u. Protheseninf., Ludwig-Guttman-Str. 13, D-67071 Ludwigshafen
Dr. med. Wolfgang	Herzberg	Asklepios West Klinikum Hamburg, Chirurgie, Suurheid 20, D-22559 Hamburg
Dr. med. Arvid	Hilker	Orthopädische Klinik Volmarstein, Rheumaorthopädie, Lothar-Gau-Str. 11, D-58300 Wetter
Prof. Dr. med. Ekkehard	Hille	Krankenhaus Barmbeck, Rübenkamp 148, D-22307 Hamburg
Dr. med. Andreas	Hoffmann	Krankenhaus Köthen, Zentrum für Chirurgie/Orthopädie, Friederickenstr. 30, D-06366 Köthen/Anhalt
Dr. med. Martin	Huber	FMH Orthopädische Chirurgie und Traumatologie des Bewegungsapparates, Schulthess Klinik, Lengghalde 2, CH-8008 Zürich
Martin	Ihle	Orthopädische Klinik Kassel, Wilhelmshöher Allee 345, D-34131 Kassel
Prof. Dr. med. Franz	Jakob	Orthopädische Klinik, König-Ludwig-Haus, Brettreichstr. 11, D-97074 Würzburg
Prof. Dr. med. Dr. Joerg	Jerosch	Johanna-Etienne-Krankenhaus, Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie, Am Hasenberg 46, D-41462 Neuss
Markus	Jungbluth	BG-Unfallkrankenhaus Hamburg, Unfall- u. Wiederherstellungschirurgie, Bergedorferstr. 10, D-21033 Hamburg
Dr. Thomas	Jurda	ENDO-Klinik, Orthopädie, Holstenstr. 2, D-22767 Hamburg
Prof. Dr. med. Alfred	Karbowski	Krankenhaus der Augustinerinnen, Orthopädie, Jacobstr. 27–31, D-50678 Köln

Vorsitzende und Referenten

Dr. med. Roland	Kiewel	St. Elisabeth Krankenhaus, Orthopädie und Spezielle Orthopädische Chirurgie, Kirchbergstr. 14, D-66976 Rodalben
Dr. med. Felix	Kindhäuser	St. Anna-Hospital Herne, Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstr. 19, D-44649 Herne
Dr. med. Robert	Kipping	Wolfart Klinik, Orthopädie – Endoprothetik, Waldstraße 7, D-82166 Gräfelfing
Dr. med. Wolfgang	Klauser	ENDO-Klinik Hamburg, Chirurgie, Holstenstr. 2, D-22767 Hamburg
Dr. med. Michael	Klein	St.-Agnes-Hospital Bocholt, Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und Orthopädische Chirurgie, Barloer Weg 125, D-46397 Bocholt
Dr. Karsten	Knobloch	Medizinische Hochschule Hannover, Plastische, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Carl-Neuberg-Str. 1, D-30559 Hannover
Dr. med. Hakon	Kofoed	Orthopaedic University Clinic, Frederiksberg Hospital, Nordre Fasanvej 57, Kopenhagen, DK-3200 Frederiksberg
Dr. med. Andreas	Kölling	Bayerisches Zentrum f. Orthopädie u. Unfallchirurgie, Siegerhöhe 3, D-83308 Trostberg
Prof. Dr. G.	Köster	Chirurgisch-Orthopädische Fachklinik Lorsch, Waldstr. 13, D-64653 Lorsch
Dr. med. Thorsten	Kollmar	Orthopädische Klinik Braunschweig im Herzogin Elisabeth Hospital, Leipziger Strasse 24, D-38124 Braunschweig
Dr. Martin	Komp	St. Anna-Hospital Herne, Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie, Zenrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstraße 19, D-44649 Herne
Prof. Dr. med. Rüdiger	Krauspe	Orthopädische Universitätsklinik, Moorenstr. 5, D-40225 Düsseldorf
Henrik	Krieger	Universitätsklinikum Schleswig Holstein, Campus Lübeck, Klinik für Orthopädie, Ratzeburger Allee 160, D-23538 Lübeck
Dr. Dörte	Krocker	Charité – Universitätsmedizin Berlin, Orthopädische Klinik, CMSC, Charitéplatz 1, D-10117 Berlin
PD Dr. med. Thomas	Krüger	Zentrum f. Chirurgie, Abteilung für Orthopädie, Friederikenstr. 30, D-06366 Köthen
Sabine	Kurgoweit	Martin-Legros-Str. 58, D-53123 Bonn
Dr. med. Eike	Kynast	Dietrich-Bonhoeffer-Klinikum Neubrandenburg, Klinik für Orthopädie – Standort Altentreptow, POB 40 01 35, D-17022 Neubrandenburg
Dr. Frank	Lampe	Klinikum Eilbek, Schön Kliniken, Abteilung für Orthopädie und Unfallchirurgie, Dehnhaid 120, D-22081 Hamburg

Vorsitzende und Referenten

cand. med. Susanne	Laupichler	Universitätsklinikum Eppendorf, Lehrstuhl für Orthopädie, Martinistr. 52, D-20246 Hamburg
Dr. med. Erwin	Lenz	Frankenwaldklinik Kronach, Unfallchirurgie und Orthop. Chirurgie, Friesener Str. 41, D-96317 Kronach
Dr. Thoralf	Liebs	Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel, Klinik für Orthopädie, Michaelisstraße 1, D-24105 Kiel
Dr. med. Arnd	Lienert	St. Anna-Hospital, Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstr. 19, D-44649 Herne
Dr. med. Daniel	Linnenberg	Ostseeklinik Damp, Orthopädie I, Seute-Deern-Ring 20, D-24351 Damp
Dr. med. Rico	Listringhaus	St. Anna Hospital Herne, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstr 19, D-44649 Herne
Prof. Dr. med. Jochen F.	Löhr	ENDO-Klinik Hamburg GmbH, Spezialklinik f. Knochen- u. Gelenkchirurgie, Holstenstr. 2, D-22767 Hamburg
Prof. Dr. med. Christoph	Lohmann	Rheumaklinik Bad Bramstedt, Orthopädische Klinik, Oskar-Alexander-Str. 26, D-24576 Bad Bramstedt
Dr. Remigius	Marx	St. Anna-Hospital, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstr. 19, D-44649 Herne
Dr. Sultan Mohd.	Al Maskary	Al Shatti Hospital, Universität Muscat, Sultanat Oman
Dr. med. Jan	Matussek	Universität Regensburg, Kinderorthopädie, Kaiser-Karl-V.-Allee 3, D-93077 Bad Abbach
Dr. Georg	Matziolis	Charité – Universitätsmedizin Berlin, Orthopädische Klinik, CMSC, Charitéplatz 1, D-10117 Berlin
Christiane	Mayer-Roetsch	Biomet Deutschland GmbH, Gustav-Krone-Str. 2, D-14167 Berlin
Prof. Dr. med. Christian	Melzer	MediClin Waldkrankenhaus Bad Döben, Fachkrankenhaus für Orthopädie, Gustav-Adolf-Str. 15 A, D-04849 Bad Döben
Dr. Oliver	Meyer	St. Anna-Hospital, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstr.19, D-44649 Herne
Dr. med. Joern W.-P.	Michael	Universität zu Köln, Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Joseph-Stelzmann-Str. 9, D-50931 Köln
Dr. med. Manfred	Möllers	Klinikum Nürnberg Süd, Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie, Breslauer Str. 201, D-90471 Nürnberg
Dr. med. Michael	Müller	Charité – Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie, Klinik für Orthopädie, Charitéplatz 1, D-10117 Berlin
Dr. med. Torsten	Mumme	Universitätsklinikum Aachen, Orthopädie, Pauwelsstraße 30, D-52074 Aachen
Prof. Dr. med. Rainer	Neugebauer	Krankenhaus der Barmherzigen Brüder, Unfall- u. Wiederherstellungschirurgie, Sportmedizin, Prüfeningstr. 86, D-93049 Regensburg

Vorsitzende und Referenten

Prof. Dr. med. Wolfram	Neumann	Orthopädische Universitätsklinik, Leipziger Str. 44, D-39120 Magdeburg
cand. med. Jakob	Nüchtern	Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf, Lehrstuhl für Orthopädie, Martinistr. 52, D-20246 Hamburg
Dr. med. Wolfgang	Oberthaler	Facharzt für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Südtirolerplatz 4/7, A-6020 Innsbruck
Dr. med. Stephan	Oehler	Krankenhaus Rummelsberg, Orthopädische Klinik Wichernhaus, Postfach 1162, D-90588 Schwarzenbruck
Dr. med. Steffen U.	Oehme	Ostseeklinik Damp, Orthopädie I, Seute-Deern-Ring 20, D-24351 Damp
Dr. med. Semih	Oezdemir	Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie, St. Anna-Hospital Herne, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstr. 19, D-44649 Herne
Dr. med. Geza	Pap	Park-Krankenhaus Leipzig Südost GmbH, Orthopä- disch-Traumatologisches Zentrum, Strümpellstr. 48, D-04289 Leipzig
Prof. Dr. med. Carsten	Perka	Centrum f. Muskuloskeletale Chirurgie, Klinik f. Chirurgie, Campus Charité Mitte, Charitéplatz 1, D-10117 Berlin
Prof. Dr. med. Hans-Jürgen	Pesch	Pathologisches-Anatomisches Institut, Krankenhausstr. 8–10, D-91054 Erlangen
Dr. med. Christian- Dominik	Peterlein	Universitätsklinikum Giessen und Marburg GmbH, Standort Marburg, Klinik für Orthopädie und Rheu- matologie, Baldingerstraße, D-35043 Marburg
Dr. med. Konstantin	Pollandt	Stiftung Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg, Orthopädie I, Schlierbacher Landstr. 200a, D-69118 Heidelberg
Dr. med. Torsten	Prietzl	Universität Leipzig, Orthopädische Klinik und Poliklinik, Liebigstr. 20, D-04103 Leipzig
Dr. Michael	Putzier	Charité – Universitätsmedizin Berlin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie, Charitéplatz 1, D-10117 Berlin
Dr. med. Anke	Raabe-Oetker	Deutsche Sporthochschule Köln, Institut f. Rehabilitation, Medizinische Abteilung, Carl-Diem Weg 6, D-50933 Köln
Prof. Dr. med. Christof	Rader	St. Franziskus Hospital, Orthopädie, Schönsteinstr. 63, D-50825 Köln
PD Dr. S.	Rammelt	Universitätsklinikum Dresden, Klinik für Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Fetscherstr. 74, D-01307 Dresden
Dr. med. Thomas-Peter	Ranke	Asklepios Orthopädische Klinik, Orthopädie, Hauptstraße, D-01844 Hohwald
Prof. Dr. med. Michael	Raschke	Westfälische Wilhelms Universität Münster, Klinik f. Unfall-, Hand- u. Wiederherstellungschirurgie, Waldeyer Str. 1, D-48149 Münster

Vorsitzende und Referenten

PD Dr. med. Michael	Rauschmann	Orthopädische Universitätsklinik – Stiftung Friedrichsheim, Abteilung für Wirbelsäulenerkrankungen, Marienburgstraße 2, D-60528 Frankfurt am Main
Mark	Reinert	Universität des Saarlandes, Orthopädie und Orthopädische Chirurgie, Kirrbergerstrasse, D-66421 Homburg
Dr. med. Axel	Reinhardt	Oberlinklinik Orthopädische Fachklinik, Wirbelsäulen- und Beckenchirurgie, R.-Breitscheid-Str.24, D-14482 Potsdam
Claude	Rieker	ZIMMER GmbH, Scientific Marketing, CH-8404 Winterthur
Dr. med. Klaus	Röhl	BG Kliniken Bergmannstrost, Zentrum für Rückenmarkverletzte und Klinik für Orthopädie, Merseburgerstr. 165, D-06112 Halle
PD Dr. med. Maximilian	Rudert	Klinik u. Poliklinik f. Orthopädie und Sportorthopädie, Klinikum rechts der Isar der TU München, Ismaninger Str. 22, D-81675 München
Prof. Dr. med. Johannes	Rüger	UKE Hamburg, Klinik für Unfallchirurgie, Martinistr. 52, D-20246 Hamburg
Prof. Dr. med. Wolfgang	Rüther	Rheumaklinik Bad Bramstedt, Orthopädische Klinik, Oskar-Alexander-Str. 26, D-24576 Bad Bramstedt
Dr. med. Sebastian	Ruetten	Ressort Wirbelsäulenchirurgie und Schmerztherapie, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, St. Anna-Hospital Herne, Hospitalstr. 19, D-44649 Herne
Dr. André	Sachse	Lehrstuhl für Orthopädie der Friedrich-Schiller-Universität Jena am Waldkrankenhaus „Rudolf Elle“ gGmbH Eisenberg Kinderorthopädie, Klosterlausnitzer Str. 81, D-07607 Eisenberg
Oliver	Schakols	Park-Krankenhaus Leipzig-Südost, Orthopädisch Traumatologisches Zentrum, Strümpellstr. 41, D-04289 Leipzig
Dr. med. Bernard	Scherger	St.-Agnes-Hospital Bocholt, Klinik für Unfall-, Wiederherstellungs- und Orthopädische Chirurgie, Barloer Weg 125, D-46397 Bocholt
Dr. med. Ulf	Schlegel	Universität zu Köln, Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Joseph-Stelzmann-Str. 9, D-50924 Köln
PD Dr. med. Hergo	Schmitt	BG Unfallklinik Hamburg/Bergedorf, Bergedorfer Str. 10, D-21033 Hamburg/Boberg
Dr. med. Michael	Schneider	Endo-Klinik, Orthopädie/Gelenkchirurgie, Holstenstr. 2, D-22767 Hamburg
Prof. Dr. med. Jörg	Scholz	HELIOS-Klinikum Emil von Behring, Klinik für Orthopädie, Stiftung Oskar Helene Heim, Gimpelsteig 9, D-14165 Berlin
C.	Schörle	Orthopädisch-Unfallchirurgische Klinik Wichernhaus, Rummelsberg 71, D-90592 Schwarzenbruck b. Nürnberg

Vorsitzende und Referenten

Dr. med. Thomas	Schreyer	Evangelisches Krankenhaus Elisabethenstift, Klinik für Unfall-, Sport- und Orthopädische Chirurgie, Landgraf Georg Str. 100, D-64287 Darmstadt
Dr. med. Stephan	Schrinner	Klinikum Nürnberg Süd, Klinik für Unfall- und orthopädische Chirurgie, Breslauer Str. 201, D-90471 Nürnberg
Dr. Martin	Schwert	St. Anna-Hospital, Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie, Hospitalstr. 19, D-44649 Herne
Dr. med. Hüseyin	Senyurt	Johanna Etienne Krankenhaus, Orthopädie und Unfallchirurgie, Am Hasenberg 46, D-41462 Neuss
Dr. med. Roland	Sistermann	Klinikum Dortmund, Orthopädische Klinik, Beuhausstrasse 40, D-44137 Dortmund
Dr. Rolf	Sobotke	Universitätsklinik Köln, Klinik für Orthopädie und orthopädische Chirurgie, Josef-Steltzmannstr. 9, D-50924 Köln
MC, FRCS (Orth) David H.	Sochard	The Manchester Arthroplasty Unit, North Manchester General Hospital, Delaunays Road, GB-Manchester M8 5RL, United Kingdom
Dr. David	Sofer	Chirurgisch-Orthopädische Fachklinik, Orthopädische Chirurgie und Traumatologie, Waldstarße 13, D-64653 Lorsch
PD Dr. med. Dirk	Sommerfeld	Altonaer Kinderkrankenhaus, Bleickenallee 38, D-22763 Hamburg
Dr. med. Hans. H.	Springer	HELIOS-Kliniken Schwerin, Orthopädische Klinik, Wismarsche Str. 393–397, D-19049 Schwerin
Dr. med.	Springorum	Klinikum der Universität zu Köln, Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Joseph-Stelzmann-Str. 9, D-50931 Köln
Prof. Dr.	Staubach	OTZ Leipzig Süd-Ost, Orthopädie, Strümpellstr. 41, D-04289 Leipzig
Dr. med. Heiner	Thabe	Kreuznacher Diakonie, Orthopädie, Ringstr 64, D-55543 Bad Kreuznach
Prof. Dr. Wolfram	Thomas	Dipartimento Ortopedico Clinica Quisisana, Via Gian Giacomo Porro nr. 5, 00179 Roma, Italien
Dr. S.	Tochtz	Centrum f. Muskuloskelettale Chirurgie, Klinik f. Chirurgie, Campus Charité Mitte, Charitéplatz 1, D-10117 Berlin
PD Dr. med. Dr. med. habil. Stefan Jurka	Träger	Facharzt für Orthopädie, Bahnhofstr. 8, 94032 Passau
Dr. med.	Van Loon Pieter	Universitätsklinikum Köln, Orthopädie, Joseph-Stelzmannstr. 9, D-50924 Köln
Dr. med. Patrick	Vienne	FMH Orthopädische Chirurgie, Spezialgebiet Fuß- & Sprunggelenkschirurgie, Hirslanden Klinik St. Anna, St. Anna-Str. 32, CH-6006 Luzern
Prof. Dr. med. Gregor	Voggenreiter	Klinik Eichstätt, Ostenstr. 31, D-85072 Eichstätt

Vorsitzende und Referenten

PD Dr. Lutz	Vogt	J. W. Goethe-Universität Frankfurt/Main, Sportmedizin, Ginnheimer Landstr. 39, D-60487 Frankfurt/Main
Michael	Völk	Orthopädische Universitätsklinik Erlangen, Rathsberger Str. 57, D-91054 Erlangen
Dr. med. Reinhard	von Bremen-Kühne	Allg. Krankenhaus St. Georg, FB Orthopädie, Lohmühlenstr. 5, D-20099 Hamburg
Dr. med. Götz	von Förster	Orthopädische Abteilung am Tabea Krankenhaus, Kösterbergstr. 32, D-22578 Hamburg
Prof. Dr. Georg Frhr.	von Salis-Soglio	Orthopädische Klinik der Universität Leipzig, Liebigstr. 20, D-04103 Leipzig
PD Dr. med. Christoph	von Schulze Pellengahr	Klinikum Großhadern, Orthopädische Universitätsklinik der LMU, Oberbrunnerstrasse 36, D-81377 München
Felix	von Scotti	Spitalzentrum Oberwallis, Departement Chirurgie, CH-3930 Visp, Schweiz
Dr. Andreas	von Stockert	Klinikum Langensteinbach, Orthopädie II, Guttmannstr. 1, D-76307 Karlsbad
Prof. Dr. med. Michael	Wagner	Klinik für Orthopädie, Unfall- und Wiederherstellungschirurgie, Zeisigwaldstraße 101, D-09130 Chemnitz
Dr. med. H.	Weinhart	Facharzt für Orthopädie, Gautinger Str. 9, D-82319 Starnberg
Prof. Dr. med. Volker	Wening	Asklepios Klinik Altona, Paul-Ehrlich-Str. 1, D-22763 Hamburg
Florian	Westphal	Klinik Dr. Guth, Orthopädie, Jürgensallee 46-48, D-22609 Hamburg
Dr. med. Wolf-Christoph	Witzleb	Orthopädische Universitätsklinik, Fetscherstr. 784, D-01307 Dresden
Prof. Cornelius	Wimmer	Klinik für Wirbelsäulenchirurgie, BHZ Vogtareuth, Krankenhausstr. 20, D-83569 Vogtareuth
Prof. Dr. med. Winfried	Winkelmann	Westfälische Wilhelms Universität Münster, Allgemeine Orthopädie, Albert-Schweitzer-Str. 33, D-48149 Münster
Dr. Tobias	Winkler	Charité - Universitätsmedizin Berlin, Centrum für Muskuloskeletale Chirurgie, Klinik für Orthopädie, Charitéplatz 1, D-10117 Berlin
Dr. med. Kourosch	Zarghooni	Uniklinik Köln, Klinik und Poliklinik für Orthopädie, Joseph-Stelzmann-Str. 9, D-50939 Köln

Get Together im GRAND ELYSEE Hotel

Donnerstag, 14. Juni 2007, 18.30 – 20.30 Uhr

Eröffnungsabend in der Industrieausstellung im GRAND ELYSEE Hotel.
Die Teilnahme ist für Kongressteilnehmer kostenfrei.

Stadtrundgang mit Shopping-Bummel „Hamburgs Fifth Avenue“

Donnerstag, 14. Juni 2007, 14.00 Uhr

Ein spezieller Rundgang, um besonders den Damen die Hansestadt auf eine ganz besondere Art und Weise näher zu bringen. Dazu fahren wir mit Bus oder Bahn in die Innenstadt, wo wir unseren Bummel durch die „Hamburger Fifth Avenue“ starten. Auf dem Rundgang erfahren die Damen von einer Expertin in Sachen Mode nicht nur, wer hier wo und was einkauft, sondern haben natürlich auch selbst die Möglichkeit, das eine oder andere gute Stück zu erstehen.



Wir führen Sie durch das Viertel rund um den Neuen Wall mit den eleganten, luxuriösen und exquisiten Geschäften und Boutiquen. Begegnen werden Ihnen Namen wie Joop, Burberry, Versace und viele andere bekannte Modeschöpfer, die sich mitten in der Hamburger City niedergelassen haben.

In der renommierten Boutique von Escada werden Sie mit einem erfrischenden Sekt schon erwartet. Hier können Sie nicht nur die

aktuelle Kollektion bewundern, sondern erhalten auch fundierte Informationen über das Modehaus Escada und seine Geschichte.

Im Anschluss geht es durch das bundesweit einzigartige, 2 km lange, glitzernde Labyrinth der großen und kleineren Konsumtempel und eine Expertin hält interessante und individuelle Einkaufstipps für Sie bereit.

Nach vergnüglichen Stunden und um sicherlich einige Einkaufstaschen schwerer, geht es auf Wunsch zurück zum Hotel.

Dauer: ca. 3 Std.

Treffpunkt: GRAND ELYSEE Hotel, Registrierungscounter

Kostenbeitrag: 40,- €/Person inkl. Sektstopp bei Escada

Mindestteilnehmeranzahl: 10 Personen

Stadtrundgang „St. Pauli-Bummel“

Freitag, 15. Juni 2007, 14.00 Uhr

Es muss nicht unbedingt „Nachts um halb eins“ sein, um einen Bummel durch St. Pauli zu machen. St. Pauli, das ist mehr als Reeperbahn und Davidwache. Das ist auch ein breites Spektrum an musikalischem Entertainment und Theaterspaß. Auf engem Raum verbinden sich Rotlichtmilieu mit bürgerlichem Wohnen und alternativen Lebensformen, dänische Geschichte mit Völkervielfalt heute, Seemannsromantik von gestern mit modernem Hafenpanorama. Der Rundgang wird zu einem Streifzug durch ein Viertel der Gegensätze.

Ab dem GRAND ELYSEE Hotel geht es per Bus oder Bahn direkt in Richtung Reeperbahn. Bei einem Rundgang durch St. Pauli werden Sie eine Menge über den wohl bekanntesten Stadtteil Hamburgs erfahren. Rückkehr nach ca. 2 Stunden zum Hotel oder weitere Möglichkeit zum Besuch der Hamburger Innenstadt.



Dauer: ca. 2 Std.

Treffpunkt: GRAND ELYSEE Hotel, Registrierungscounter

Kostenbeitrag: 30,- €/Person

Mindestteilnehmeranzahl: 10 Personen

Gesellschaftsabend – Mittsommernacht in Altona

Freitag, 15. Juni 2007, 20.00 Uhr

Feiern Sie mit uns eine magische Nacht von Freitag auf Samstag. Ein historisches Altonaer Bauernhaus inmitten der Stadt mit großem Garten, doch mitten im Wald liefert das zauberhafte Ambiente für einen Grillabend mit nordischem Buffet. Tragen Sie bei zur Vertreibung aller Mittsommernachtsgeister auf dieser Party zum Rhythmus der Abba-Band aus London.

Kostenbeitrag: 50,- €/Person inkl. Shuttleservice ab Hotel Elysée (ca.15 Minuten), Buffet und Getränke

Stadtrundgang „Speicherstadt satt“

Samstag, 16 Juni 2007, 10.00 Uhr

Die städtebaulich und architektonisch eindrucksvollste Denkmallandschaft Hamburgs ist zweifelsfrei die Speicherstadt. Der einstmals größte zusammenhängende Lagerhauskomplex der Welt bietet Ihnen neben der eindrucksvollen Kulisse allein vier Museen und viele weitere Attraktionen.

Per Bus und Bahn geht es vom GRAND ELYSEE Hotel in die Speicherstadt.

Wir erkunden zu Fuß die Schluchten der Lagerhäuser von einst, urig gelegene Hinterhöfe und werfen einen Blick auf den Ursprung der Hamburger Kaufmannstradition.

Später geht es dann in eines der vielen Lagerhäuser – hier werden wir in einer der bekanntesten Teehandlungen bereits erwartet – bei der Firma Hälszen & Lyon. Unter den Fittichen des Prokuristen erlernen Sie die hohe Kunst der Teeprobe. Natürlich vermittelt Ihnen unser Teehändler nebenbei viel Wissenswertes über die Herkunft und die Qualität der unterschiedlichen Teesorten.

Bei der Degustation nach einem althergebrachten Ritual werden nicht nur die gelieferte Ware, sondern vor allem auch die Muster neuer Ernten beurteilt. Außerdem werden auf diese Weise Mischungen erstellt, zum Beispiel als Angebot für Supermarktketten. Unabhängig von der Ergiebigkeit der Sorte werden 2,86 g Tee in Spezi



zialkännchen mit Deckeln eingewogen, mit kochendem Wasser übergossen und nach einer Ziehzeit von 5 Minuten in Schälchen abgegossen. Teeverkosten hat weniger mit dem Trinken als mit dem Beriechen und dem Begutachten der Infusion, das heißt der aufgebrühten Teeblätter zu tun. Erst am Schluss der Verkostung wird laut schlürfend und schmatzend ein Schluck Tee in den Mund genommen, aber

sofort wieder ausgespuckt. Was ein Wunder bei bis zu 250 Proben am Tag!

Anschließend geht es in Richtung Landungsbrücken, wo wir noch einen Blick auf das Hafengeschehen werfen, bevor wir mit der U-Bahn zurück zum Hotel fahren.

Dauer: ca. 2,5 Std.

Treffpunkt: GRAND ELYSEE Hotel, Registrierungscounter

Kostenbeitrag: 40,- €/Person inkl. Teeverkostung

Mindestteilnehmeranzahl: 10 Personen

Charity-Golfturnier der Axis-Forschungsstiftung

Sa. 16.06.2007 Golf-Club Gut Glinde

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Golfspieler,

die AXIS-Forschungsstiftung richtet zu Gunsten der Förderung der patientennahen Forschung in Orthopädie und Unfallchirurgie auf dem Gelände des Golfclubs Gut Glinde bei Hamburg im Anschluss an die Jahrestagung der Norddeutschen Orthopädenvereinigung ein Benefiz-Golfturnier aus, zu dem wir Sie herzlich einladen möchten.

Das Golfturnier ist offen für alle Interessenten mit Handicap bis +54. Gespielt wird nach Stableford bzw. den Regeln des DGV und des örtlichen Vereins.

Das Turnier ist NICHT vorgabewirksam. Zahlreiche Preise für die Erstplatzierten und Sonderpreise – Longest Drive, Nearest to the pin – machen die Teilnahme an diesem Turnier auf dem wunderschönen Golf-Course Gut Glinde besonders reizvoll.

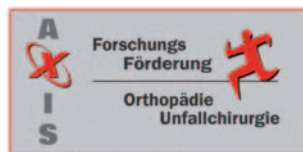
Der Beitrag pro Person für das Green-Fee (exkl. Essen u. Getränke) beträgt € 100,-. Für diesen Betrag erhalten Sie eine Spendenbescheinigung der AXIS-Forschungsstiftung. Der Betrag abzüglich des Green-Fee's kommt der AXIS-Forschungsstiftung zugute.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme sehr freuen und wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie auch Freunde und Bekannte über dieses Turnier informieren würden.

In Erwartung Ihrer Nachricht verbleiben wir mit freundlichen Grüßen

Prof Dr. med. Jürgen Bruns

Stifter d. AXIS-Forschungsstiftung



Anmeldungen werden erbeten an:

Frau Carmen Berckholtz
c/o Fa. Implantcast GmbH Buxtehude
Tel. 04161-744100 / Fax. -744200
E-Mail: C.Berckholtz@implantcast.de

oder an:

Golf-Club Gut Glinde
In der Trift 4, 21509 Glinde
Tel. 040-7100506, Fax 040-71005079
info@golf-gut-glinde.de

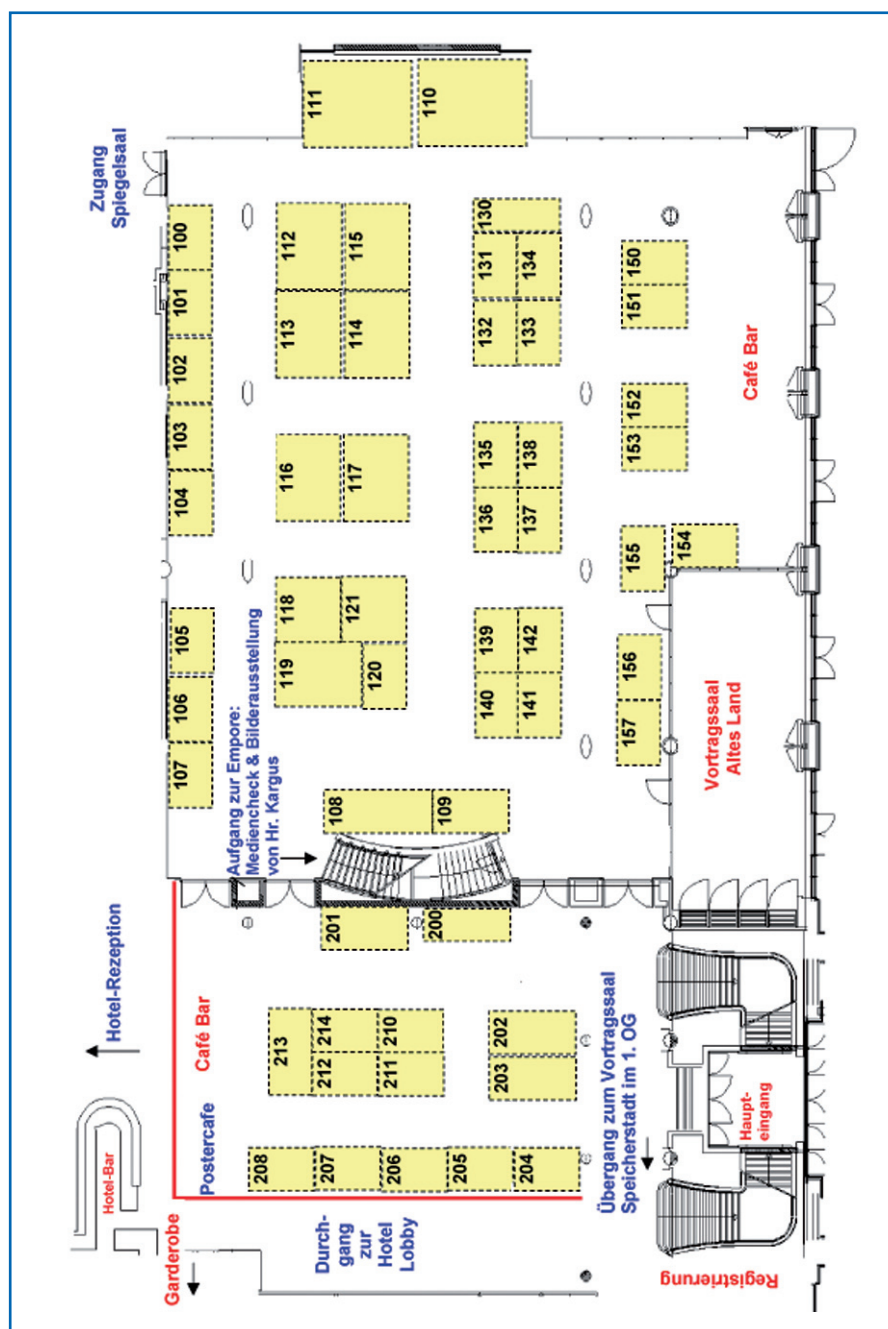
Die kürzesten Verbindungen zum Golfclub Gut Glinde:

- von Hamburg und von Westen: über die A24, Ausfahrt Reinbek/Glinde
- von Norden: über die A1 Ausfahrt Barsbüttel, weiter über die K80 nach Glinde
- von Süden: über die A1 Ausfahrt HH-Öjendorf/Glinde
- von Osten: über A24, Ausfahrt Reinbek/Glinde
- Folgen Sie der Ausschilderung nach Glinde. In der Ortsmitte:
„Möllner Landstraße“, „Sönke-Nissen-Allee“, dann In der Trift (s.o.)
- Für Ihr Navigationssystem: Glinde Kreis Stormarn angeben!

Firma	Ort	Stand-Nr.	Standort
AESFULAP AG & CO. KG	D-78532 Tuttlingen	119	Grosser Saal
BASTIAN-WERK GmbH	D-81245 München	214	Foyer
Bauerfeind AG	D-07937 Zeulenroda	205	Foyer
Biomet Deutschland GmbH	D-14167 Berlin	141	Grosser Saal
Blackstone Medical GmbH	D-89150 Laichingen	108	Grosser Saal
BrainLAB Sales GmbH	D-85622 Feldkirchen	211	Foyer
Buchhandlung Reichert GmbH	D-64625 Bensheim	200	Foyer
CeramTec AG	D-73207 Plochingen	206	Foyer
Corin Germany GmbH	D-66119 Saarbrücken	110	Grosser Saal
CROMA-PHARMA Deutschland GmbH	D-12681 Berlin	210	Foyer
DePuy Orthopädie GmbH Mitaussteller: DePuy Mitek DePuy Spine	D-66459 Kirkel D-22851 Norderstedt D-66459 Kirkel-Limbach	111	Grosser Saal
EQUIMED Consulting OHG	D-59439 Holzwickede	201	Foyer
ESAOTE Biomedica Deutschland GmbH	D-85399 Hallbergmoos	130	Grosser Saal
ESKA Implants GmbH & Co. KG	D-23556 Lübeck	139	Grosser Saal
GE Healthcare	D-42655 Solingen	156	Grosser Saal
GeMaMED GmbH Mitaussteller: Elmed GmbH HSP GmbH	D-28865 Lilienthal D-23689 Techau D-30900 Wedemark	212	Foyer
Genzyme GmbH	D-63263 Neu-Isenburg	204	Foyer
GlaxoSmitKline GmbH & Co. KG	D-80339 München	153a	Grosser Saal
HERAEUS MEDICAL GmbH	D-63450 Hanau	118	Grosser Saal
KYPHON Deutschland GmbH	D-67346 Speyer	140	Grosser Saal
MATHYS ORTHOPÄDIE GmbH	D-40667 Meerbusch	116	Grosser Saal
medi GmbH & Co. KG	D-95448 Bayreuth	132	Grosser Saal
MEDREFLEXX Therapiekonzepte GmbH	D-80805 München	105	Grosser Saal
Medtronic GmbH	D-40547 Düsseldorf	112	Grosser Saal
MSD SHARP & DOHME GmbH	D-85540 Haar	115	Grosser Saal
Mundipharma Vertriebsgesellschaft mbH & Co. KG	D-65549 Limburg	133	Grosser Saal
neurotech, Bio Medical Research GmbH	D-88682 Salem	106	Grosser Saal
NYCOMED PHARMA GmbH	D-85716 Unterschleißheim	135	Grosser Saal
OptiMed Medizinische Instrumente GmbH	D-76275 Ettlingen	150	Grosser Saal
Orion Pharma GmbH	D-22607 Hamburg	100	Grosser Saal

ORTHOTECH GmbH	D-82131 Gauting	151	Grosser Saal
OSSACUR AG	D-71720 Oberstenfeld	203	Foyer
PARADIGM SPINE GmbH	D-78573 Wurmlingen	107	Grosser Saal
Peter Brehm GmbH	D-91085 Weisendorf	103	Grosser Saal
Plus Orthopedics GmbH	D-45768 Marl	114	Grosser Saal
Reha-Klinik Damp GmbH	D-24351 Damp	121	Grosser Saal
RESORBA Wundversorgung GmbH & Co. KG	D-90475 Nürnberg	120	Grosser Saal
Richard Wolf GmbH	D-75438 Knittlingen	142	Grosser Saal
Roche Pharma AG	D-79639 Grenzach-Wyhlen	153	Grosser Saal
Rölke Pharma GmbH & Co. KG	D-22047 Hamburg	208	Foyer
Rosen Pharma GmbH	D-66440 Blieskastel	202	Foyer
Servier Deutschland GmbH	D-80686 München	157	Grosser Saal
SIGNUS Medizintechnik GmbH	D-63755 Alzenau	137	Grosser Saal
SPORLASTIC GmbH	D-72622 Nürtingen	138	Grosser Saal
Stryker GmbH & Co. KG	D-47228 Duisburg	131	Grosser Saal
Symbios Deutschland GmbH	D-49393 Lohne	101	Grosser Saal
tantum AG	D-24537 Neumünster	152	Grosser Saal
TEVA Deutschland/GRY Pharma GmbH	D-64546 Mörfelden-Walldorf	155	Grosser Saal
Thuasne Deutschland GmbH & Co. KG	D-35099 Burgwald	102	Grosser Saal
TORNIER GmbH	D-51399 Burscheid	136	Grosser Saal
TRB CHEMEDICA AG	D-85540 Haar	109	Grosser Saal
Tutogen Medical GmbH	D-91077 Neunkirchen a. Brand	154	Grosser Saal
Waldemar Link GmbH & Co. KG	D-22339 Hamburg	113	Grosser Saal
Wellsystem GmbH	D-53578 Windhagen	104	Grosser Saal
Wright Medical Deutschland GmbH	D-40882 Ratingen	207	Foyer
Wyeth Pharma GmbH	D-48159 Münster	213	Foyer
Zimmer Germany GmbH	D-79100 Freiburg	117	Grosser Saal

Ausstellungsplan



Firma	Ort
Arthrex Medizinische Instrumente GmbH	D-85757 Karlsfeld
DePuy Orthopädie GmbH	D-66459 Kirkel
ESKA Implants GmbH & Co. KG	D-23556 Lübeck
Genzyme GmbH	D-63263 Neu-Isenburg
KYPHON Deutschland GmbH	D-67346 Speyer
Waldemar Link GmbH & Co. KG	D-22339 Hamburg
OrthoFix GmbH	D-83626 Valley
Plus Orthopedics GmbH	D-45768 Marl
RESORBA Wundversorgung GmbH & Co. KG	D-90475 Nürnberg
Richard Wolf GmbH	D-75438 Knittlingen
Zimmer Germany GmbH	D-79100 Freiburg

57. Jahrestagung 2008

Kongresspräsident

Prof. Dr. med. Carsten Perka
Charité
Centrum für Muskuloskeletale
Chirurgie
Charitéplatz 1
D-10117 Berlin
☎ +49 (30) 450 615 126
☎ +49 (30) 450 515 926
@ carsten.perka@charite.de

Kongressorganisation

Kongress- und MesseBüro
Lentzsch GmbH
Seifgrundstraße 2
D-61348 Bad Homburg
☎ +49 (6172) 6796-0
☎ +49 (6172) 6796-26
@ info@kmb-lentzsch.de



Hamburg
12. bis 14. Juni 2008

Norddeutsche
Orthopädenvereinigung e. V.



www.norddeutsche-orthopaeden.de